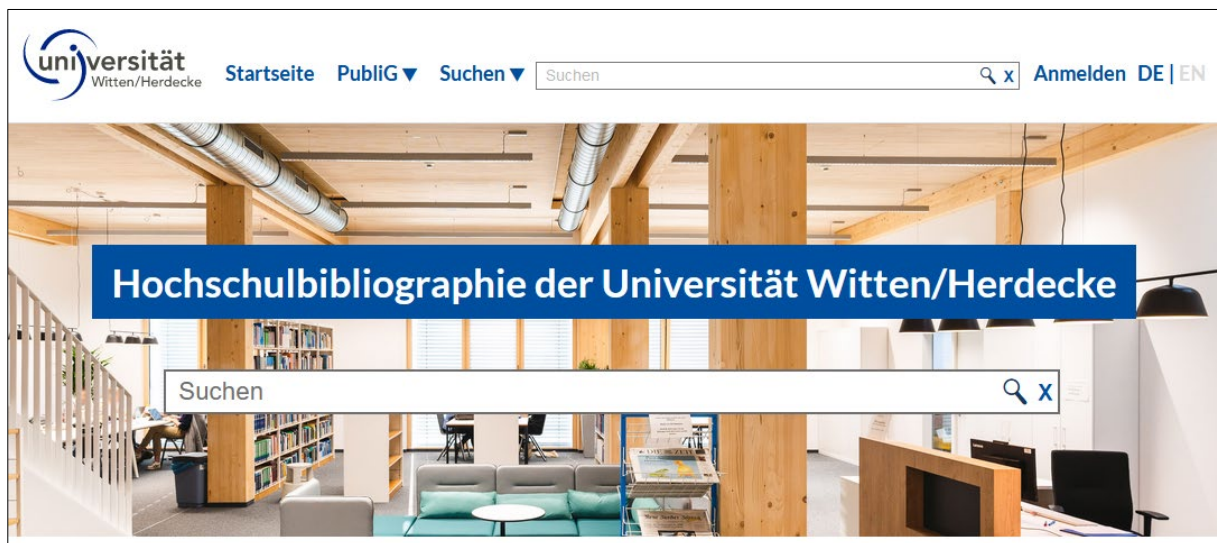


User-Manual



zur Hochschulbibliographie an der Universität Witten/Herdecke

Version 1.8

Stand: Oktober 2024

1 Inhaltsverzeichnis

| | | |
|------|---|----|
| 1 | Inhaltsverzeichnis..... | 2 |
| 2 | Einleitung..... | 4 |
| 2.1 | Vorteile | 4 |
| 2.2 | Abläufe und Ansprechpartner:innen..... | 5 |
| 2.3 | Kleines Glossar..... | 6 |
| 3 | Anmeldung in der Hochschulbibliographie..... | 7 |
| 4 | Dublettenprüfung..... | 9 |
| 5 | Werkeingabe über DOI oder ISBN | 11 |
| 5.1 | Publikationsdaten importieren | 11 |
| 5.2 | Workpages/Allgemeines zur Eingabemaske | 13 |
| 5.3 | Publikationstyp prüfen..... | 15 |
| 5.4 | Workpage „Basisdaten“ | 16 |
| 5.5 | Workpage „Identifikatoren“ | 17 |
| 5.6 | Workpage „Person“ | 18 |
| 5.7 | Workpage „Ist Teil von“ | 21 |
| 5.8 | Fertigstellung des Eintrags | 23 |
| 5.9 | Besonderheiten beim Speichern des Datensatzes | 24 |
| 6 | Manuelle Werkeingabe | 25 |
| 6.1 | Publikationstyp anlegen | 25 |
| 6.2 | Workpages/Allgemeines zur Eingabemaske | 26 |
| 6.3 | Workpage „Basisdaten“ | 28 |
| 6.4 | Workpage „Identifikatoren“ | 29 |
| 6.5 | Workpage „Person“ | 30 |
| 6.6 | Workpage „Ist Teil von“ | 33 |
| 6.7 | Fertigstellung des Eintrags | 35 |
| 6.8 | Besonderheiten beim Speichern des Datensatzes | 36 |
| 7 | Datensatz gespeichert – wie geht es nun weiter? | 37 |
| 8 | Erstellen einer Publikationsliste..... | 39 |
| 9 | Einbetten einer Publikationsliste in eine Website | 43 |
| 10 | ORCID..... | 44 |
| 10.1 | ORCID-Profil mit der HB verknüpfen..... | 44 |
| 10.2 | Importierte Werke aus dem ORCID-Profil in der HB nachbearbeiten | 47 |
| 11 | Impressum..... | 48 |

2 Einleitung

Die Hochschulbibliographie verzeichnet Werke (z. B. Publikationen), die unsere Wissenschaftler:innen im Rahmen ihrer forschenden Tätigkeit veröffentlicht haben. Sie löst die bisher genutzte Publikationsdatenbank ab und wird die UW/H dabei unterstützen, die Forschungsleistung zeitgemäß und möglichst umfassend darzustellen. Die neue Hochschulbibliographie ist benutzerfreundlich, vielseitig nutzbar und ermöglicht allen UW/H-Mitarbeitenden, eigene Werke selbständig einzupflegen und entsprechende Publikationslisten zu generieren.

2.1 Vorteile

- Jeder UW/H-Mitarbeitende kann, mithilfe dieses Manuals, Werke sofort eingeben. Eine Schulung ist nicht erforderlich.
- Die Eingabe erfolgt mithilfe einer benutzerfreundlichen Maske, manuell oder als Import (mittels DOI oder ISBN).
- Sie können mit der neuen HB eigene Publikationslisten mit verschiedenen Filteroptionen erstellen und direkt in die UW/H-Website einbinden. Die Publikationslisten können mit unterschiedlichen Websites (z. B. Lehrstuhl-Websites) verknüpft werden.
- Bei Fragen oder Problemen stehen Ihnen die für Ihren Bereich zuständigen Ansprechpartner:innen (Key-User) zur Verfügung.

Welche Mittel für die wissenschaftliche Arbeit zur Verfügung stehen, hängt zunehmend vom Abschneiden bei Leistungsvergleichen und Evaluierungen ab (Stichworte: Hochschulrankings, Förderprogramme, leistungsorientierte Mittelvergabe). Die Beurteilung erfolgt hier auch anhand statistischer Parameter und dabei auch mit Hilfe künstlicher Intelligenz (KI). Analysiert wird unter anderem: Wie viel wird publiziert? Wer publiziert mit wem? Wie oft wird eine Publikation zitiert und von wem? In welchen Zeitschriften und bei welchen Verlagen wird publiziert? Welches Renommee genießen diese? In diesem Kontext ist es besonders wichtig, dass bibliographische Daten und andere Metadaten vollständig und eindeutig dem/der Wissenschaftler:in, den Lehrstühlen und der Universität zugeordnet werden können (akademisches Identitätsmanagement).

2.2 Abläufe und Ansprechpartner:innen

Selbständige Eingabe: Die UW/H-Wissenschaftler:innen pflegen ihre Werke eigenständig, mit Hilfe des vorliegenden Manuals, in die HB ein. Schulungen sind nicht vorgesehen. Im Intranet finden Sie eine Kurzversion des Manuals sowie ergänzende FAQ.

Abschlussredaktion: Das Redaktionsteam der UW/H übernimmt die Abschlussredaktion jedes Eintrags (mehr dazu siehe Kapitel [„Datensatz gespeichert – wie geht es nun weiter?“](#)).

Ansprechpersonen/Key User: Sie haben Fragen oder brauchen Hilfe? Wenden Sie sich bitte an die für Ihren Bereich zuständigen Key-User, welche Sie unter folgenden Adressen erreichen:

- Fakultät für Gesundheit/Department für Humanmedizin:

hochschulbibliographie.medi@uni-wh.de

- Fakultät für Gesundheit/Department für Pflegewissenschaft:

hochschulbibliographie.pflewi@uni-wh.de

- Fakultät für Gesundheit/Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde:

hochschulbibliographie.zahni@uni-wh.de

- Fakultät für Gesundheit/Department für Psychologie und Psychotherapie:

hochschulbibliographie.psych@uni-wh.de

- Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft:

hochschulbibliographie.wige@uni-wh.de

- WittenLab. Zukunftslabor Studium fundamentale:

hochschulbibliographie.wittenlab@uni-wh.de

→ TIPP: Wir aktualisieren das Manual regelmäßig, bitte benutzen Sie immer die online verfügbare Version.

Falls Sie Anregungen zur Verbesserung der Datenbank oder des Manuals haben, schreiben Sie an das Redaktionsteam: hochschulbibliographie@uni-wh.de.

2.3 Kleines Glossar

Das Wording in der Datenbank kann anfangs etwas ungewohnt sein, weshalb wir ein kurzes Glossar angelegt haben (sortiert nach Relevanz):

- Werk = Publikation (Journalbeitrag, Vortrag, Poster, Kapitel usw.); „Werk“ kann auch als Bezeichnung für das Medium verwendet werden, in dem eine Publikation erschienen ist (Sammelband, Buch, Journal usw.).
- Mandant = alle Institutionen, die diese Datenbank als Hochschulbibliographie nutzen, z. B. die RUB, die TU DO, die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU) usw. Die HB ist so aufgebaut, dass Sie die Datenbankeinträge aller Mandanten einsehen können.
- Intern/Extern = Als „Intern“ bezeichnet die Datenbank alle Personen, Organisationseinheiten, Projekte, ... welche einen eigenen Datenbankeintrag haben. Zum Beispiel sind interne Personen somit auch Wissenschaftler:innen, die bei einem anderen Mandanten beschäftigt sind. Oder eine interne Organisationseinheit kann ein Lehrstuhl eines anderen Mandanten sein.
- Organisation(-seinheit) = damit sind die Universitäten, die Fakultäten, die Departments, die Institute, die Lehrstühle und die Professuren gemeint.
- Überordnungen = Die Datenbank ist hierarchisch aufgebaut:
 - Überordnungen bei Organisationseinheiten:
Die Universität bildet die höchstmögliche Organisationseinheit. Ihr direkt untergeordnet sind die Fakultäten, diesen i. d. R. die Departments. Den Departments sind wiederum Institute, Lehrstühle oder Professuren untergeordnet.
Ordnet man nun eine Person einem Lehrstuhl oder einem Department zu, ist die Person automatisch allen dem Lehrstuhl oder Department übergeordneten Organisationseinheiten zugeordnet.
 - Überordnungen bei Publikationen:
Werke sind den Medien untergeordnet, in denen sie erschienen sind. Die Überordnung eines Artikels ist demnach eine Zeitschrift. Die Überordnung eines Buchkapitels ist das Buch, die Überordnung dieses Buches kann wiederum ein Sammelband sein usw.
- Identifizier/Identifikatoren = das sind autorisierte, zitierfähige und persistente Marker, mit denen Publikationen oder Werke verlässlich identifiziert werden können, z. B. die DOI (Digital Object Identifier) oder ISBN (International Standard Book Number). Homepages, unter denen eine Publikation aufrufbar ist, sind meistens nicht dauerhaft und autorisiert.
- UW/H-Affiliation = die institutionelle Zugehörigkeit des Wissenschaftlers/der Wissenschaftlerin zur UW/H. Diese entsteht grundsätzlich durch ein Arbeitsverhältnis bzw. eine Berufung oder Ernennung, die Zulassung zu einem Studium sowie durch die Annahme als Doktorand/-in.

3 Anmeldung in der Hochschulbibliographie

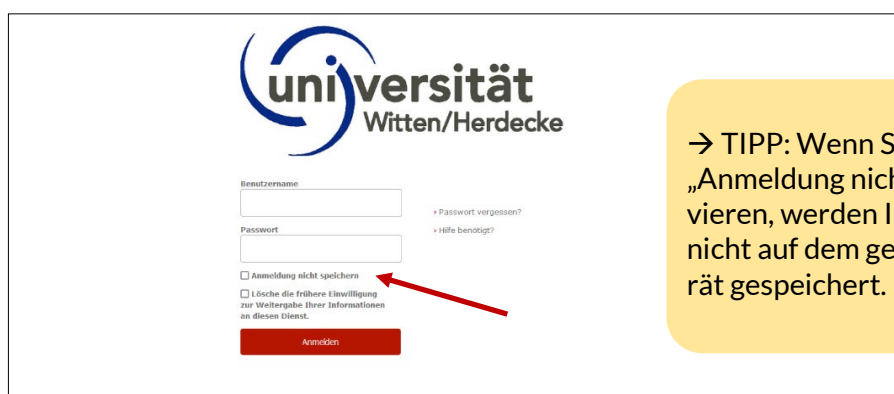
- Geben Sie <https://hochschulbibliographie.uni-wh.de/> in Ihren Browser ein.
- Klicken Sie oben rechts auf „Anmelden“:



- Wählen Sie unsere Universität aus und bestätigen Sie mit „ok“:



- Melden Sie sich mit Ihrem üblichen UW/H-Benutzernamen und -Passwort an:



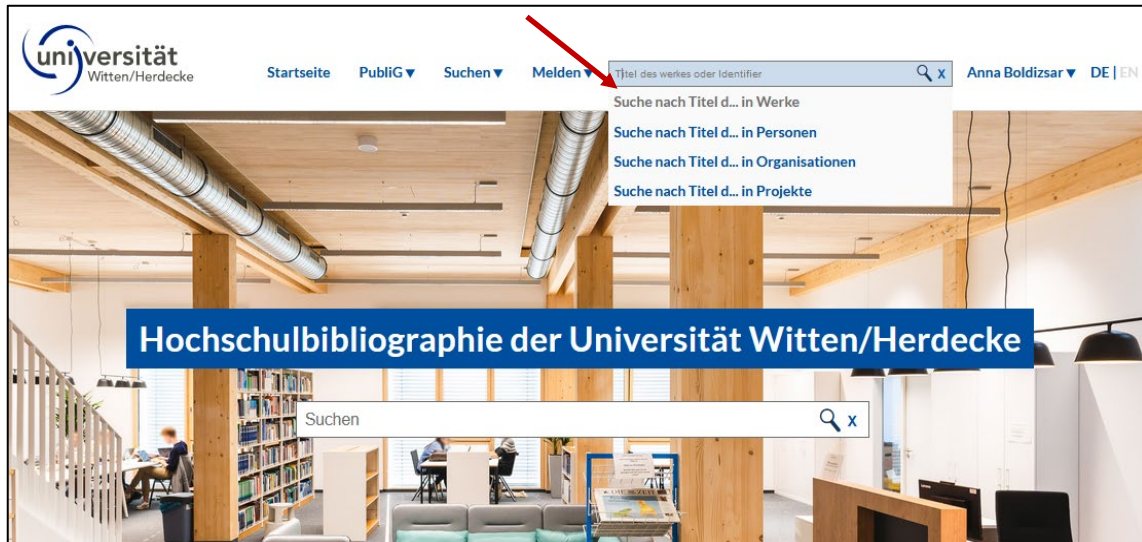
- Folgen Sie den Hinweisen der folgenden Eingabemasken. Nach der erfolgreichen Anmeldung sehen Sie die Startseite der Hochschulbibliographie mit Ihrem Vor- und Nachnamen oben rechts.



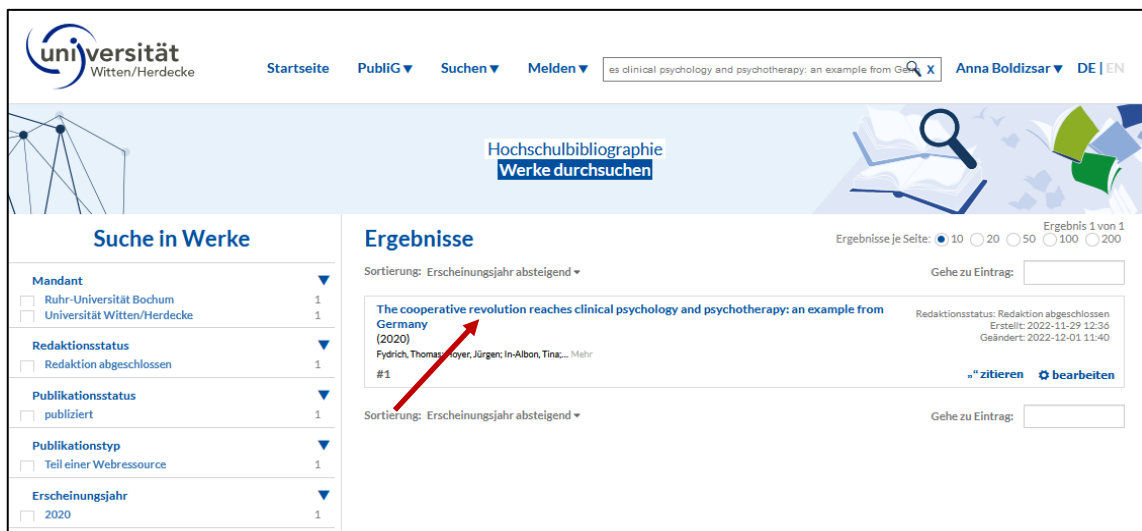
- Sie können nun mit der Eingabe eines Werkes beginnen. Vergleichen Sie die Daten aus der Originalpublikation bitte immer mit Ihren Eingaben, um Fehler zu vermeiden.

4 Dublettenprüfung

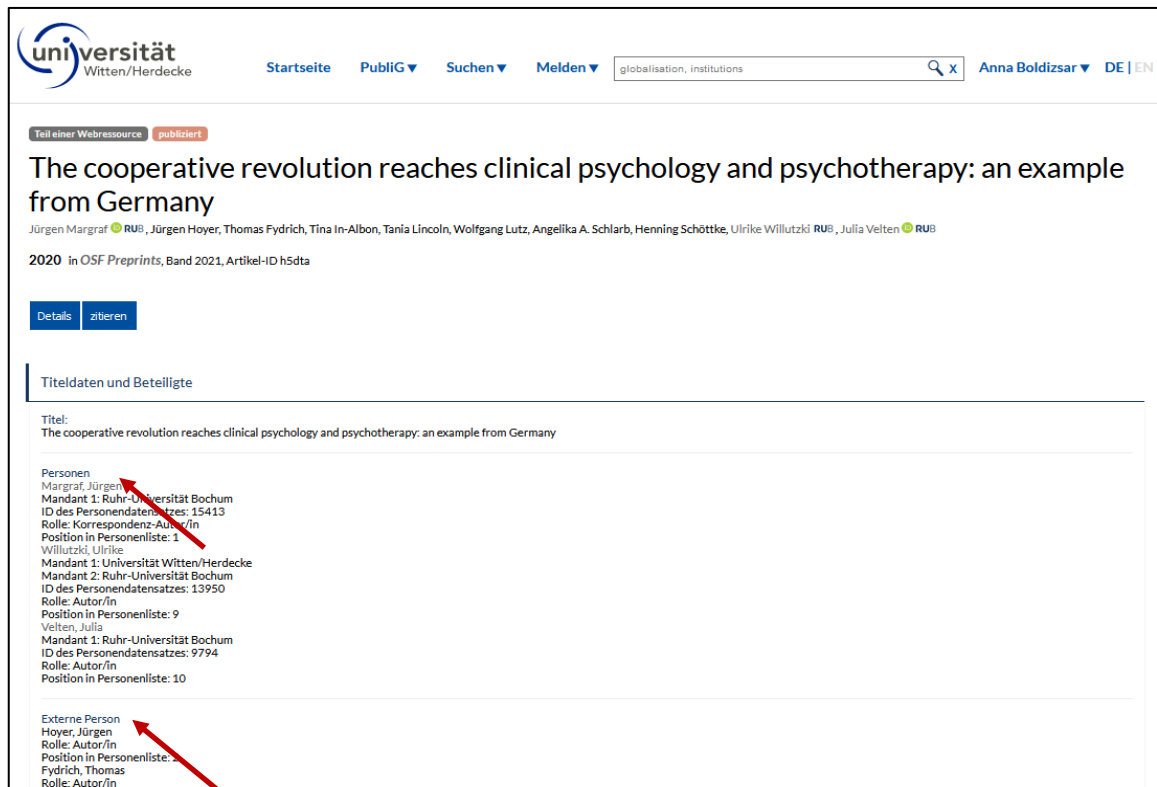
- Bevor Sie ein Werk in die HB einpflegen, prüfen Sie immer zuerst, ob dieses Werk bereits erfasst ist! Beachten Sie, dass sonst Dubletten auch in Ihrer Publikationsliste erscheinen.
- Geben Sie dafür die DOI, ISBN oder den Titel des Werkes im Suchfeld ein. Klicken Sie im darauf unter dem Suchfeld erscheinenden Vorschlagsassistenten auf „Suche in Werke“:



- Falls die Dublettenprüfung keinen Treffer ergeben hat, geben Sie die Publikation wie in den nächsten Kapiteln beschrieben ein.
- Ist die Publikation bereits in der Datenbank, erscheint diese in der Ergebnisliste. Prüfen Sie die Publikation nun auf Richtigkeit und Vollständigkeit, indem Sie auf den Titel klicken.



- Nach Klick auf den Titel sehen Sie alle in der Datenbank vorhandenen Angaben zur Publikation. Bitte prüfen Sie, ob der/die UW/H-Wissenschaftler:in unter „Personen“ oder unter „Externe Personen“ steht. Falls er/sie unter „Externe Personen“ aufgeführt ist, muss dies noch geändert werden, da die Publikation sonst weder der richtigen Organisationseinheit noch der/dem Wissenschaftler:in zugeordnet wird. Bitte informieren Sie darüber das Redaktionsteam unter hochschulbibliographie@uni-wh.de.






uni versität Witten/Herdecke

Startseite PubliG Suchen Melden globalisation, institutions Anna Boldizar DE | EN

Teil einer Webrsource publiziert

The cooperative revolution reaches clinical psychology and psychotherapy: an example from Germany

Jürgen Margraf  RUB, Jürgen Hoyer, Thomas Fydrich, Tina In-Albon, Tania Lincoln, Wolfgang Lutz, Angelika A. Schlarb, Henning Schöttke, Ulrike Willutzki  RUB, Julia Velten  RUB

2020 in *OSF Preprints*, Band 2021, Artikel-ID h5dta

Details zblern

Titel

The cooperative revolution reaches clinical psychology and psychotherapy: an example from Germany

Personen

Margraf, Jürgen
Mandant 1: Ruhr-Universität Bochum
ID des Personendatensatzes: 15413
Rolle: Korrespondenz-Autor/in
Position in Personenliste: 1
Willutzki, Ulrike
Mandant 1: Universität Witten/Herdecke
Mandant 2: Ruhr-Universität Bochum
ID des Personendatensatzes: 13950
Rolle: Autor/in
Position in Personenliste: 9
Velten, Julia
Mandant 1: Ruhr-Universität Bochum
ID des Personendatensatzes: 9794
Rolle: Autor/in
Position in Personenliste: 10

Externe Person

Hoyer, Jürgen
Rolle: Autor/in
Position in Personenliste: 2
Fydrich, Thomas
Rolle: Autor/in

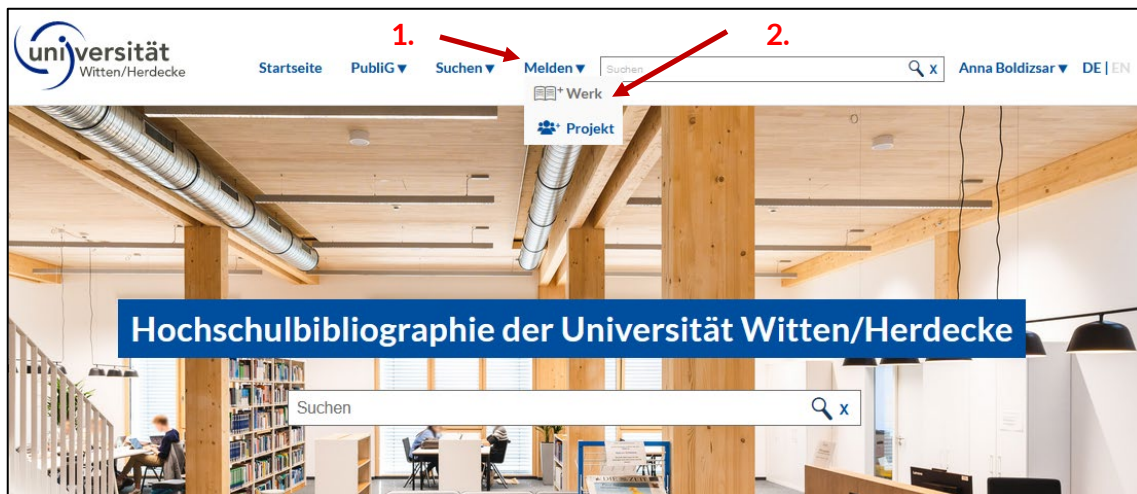
- Wenn weitere Änderungen notwendig sind, wenden Sie sich ebenfalls bitte an das Redaktionsteam unter hochschulbibliographie@uni-wh.de.

5 Werk eingabe über DOI oder ISBN

Falls das einzugebende Werk eine DOI oder ISBN als Identifier besitzt, können Sie i. d. R. die bibliographischen Daten importieren. Publikationen ohne DOI oder ISBN müssen manuell erfasst werden.

5.1 Publikationsdaten importieren

- Halten Sie die Originalpublikation im Hintergrund bereit, um die importierten Daten zu verifizieren.
- Gehen Sie auf „Melden“ in der oberen Menüleiste (1.). Wählen Sie „Werk“ aus (2.).



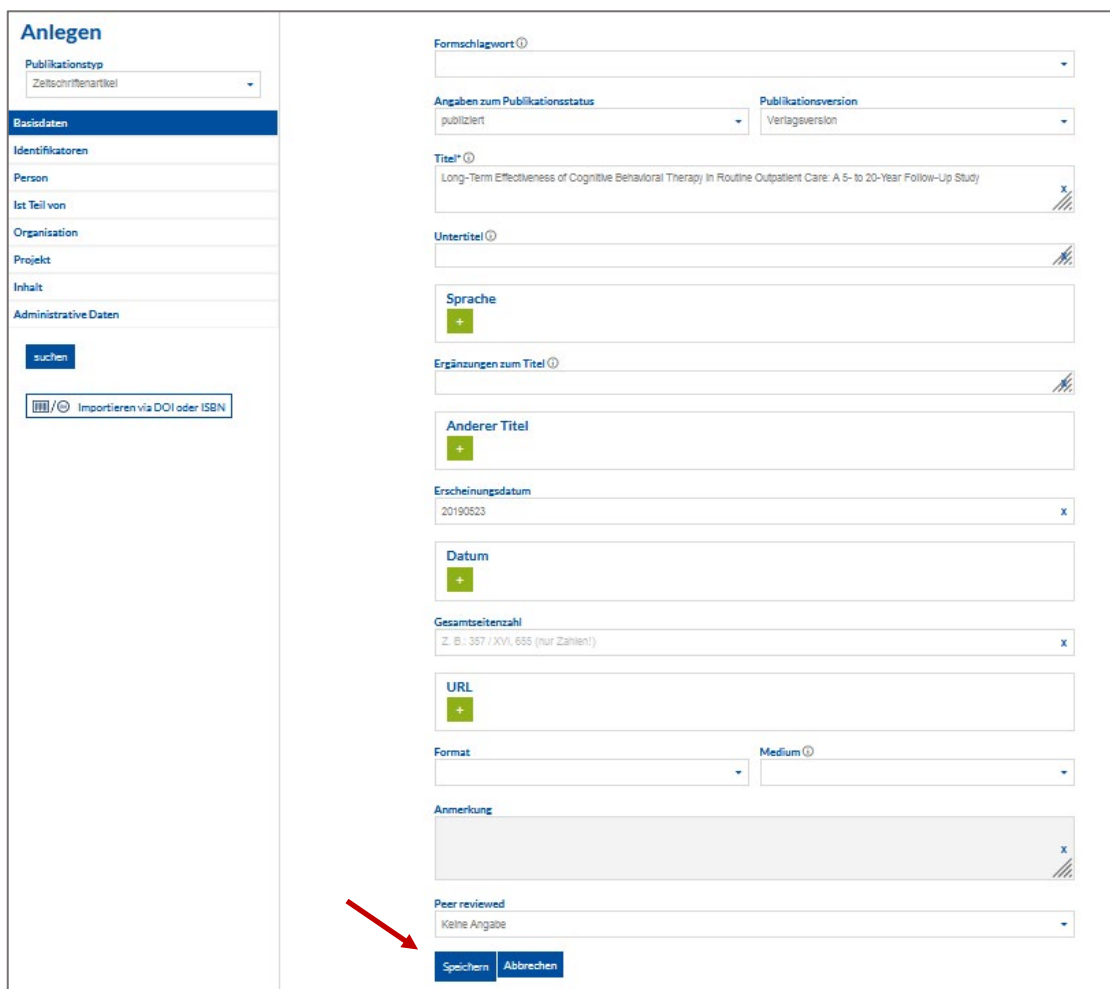
- Klicken Sie links auf „Importieren via DOI oder ISBN“.
- Wählen Sie „DOI“ oder „ISBN“ aus (1.)



- Geben Sie dann die DOI bzw. ISBN ein (2.). Gehen Sie auf „Suchen“ (3.). Wenn der Publikationstitel daraufhin unten korrekt angezeigt wird, klicken Sie auf „Importieren“ (4.).



- Falls Sie keine weitere Überprüfung der importierten Daten wünschen, klicken Sie auf den blauen „Speichern“-Button in der nach dem Import erscheinenden Ansicht. **ACHTUNG:** Das importierte Werk ist ohne weitere Bearbeitung nicht mit dem/der in der Publikation angegebenen UW/H-Wissenschaftler:in verknüpft. Die Publikation wird also vorerst nicht in der Publikationsliste der Autor:innen und der Organisationseinheit erscheinen.

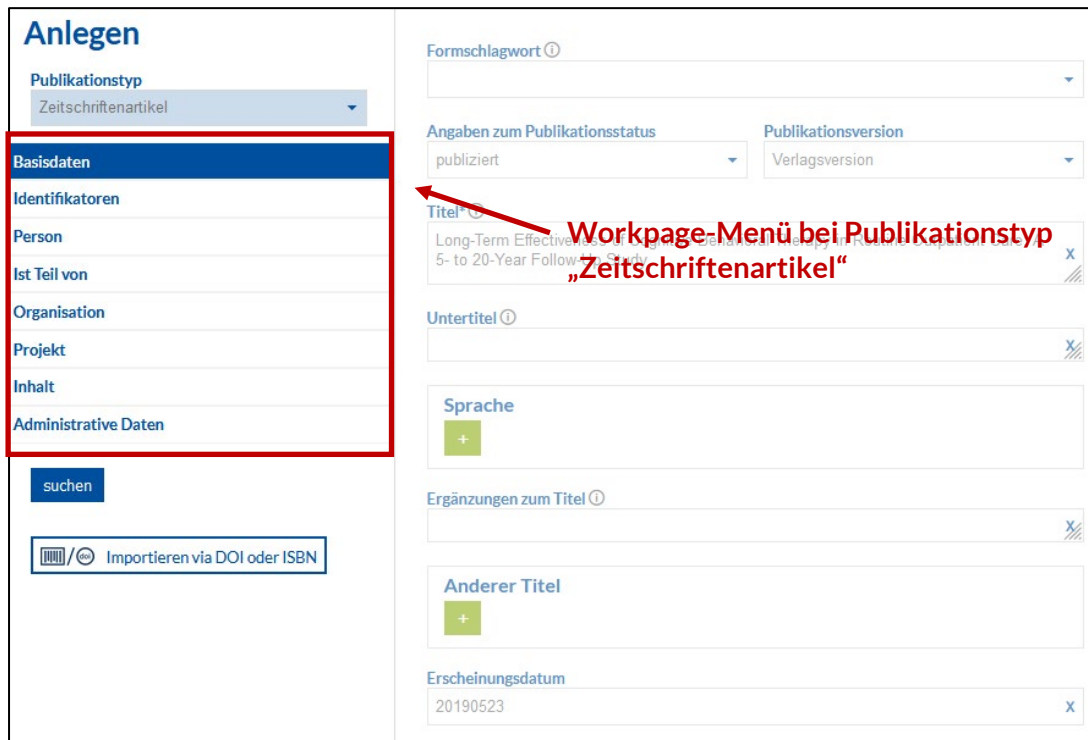


- Falls Sie den Datensatz weiter bearbeiten, überprüfen und die Personenverknüpfung vornehmen möchten, lesen Sie bitte weiter.

5.2 Workpages/Allgemeines zur Eingabemaske

Sie sind nun in der Ansicht der „Workpages“ des soeben importierten Datensatzes.

In den Workpages befinden sich die bibliographischen Daten zu jeder Publikation. Zu den einzelnen Workpages gelangen Sie über das Menü auf der linken Seite. Das Menü kann je nach Publikationstyp variieren.



Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten

Identifikatoren

Person

Ist Teil von

Organisation

Projekt

Inhalt

Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Formschlagwort

Angaben zum Publikationsstatus
publiziert

Publikationsversion
Verlagsversion

Titel
Long-Term Effectiveness of the 5- to 20-Year Follow-up Study

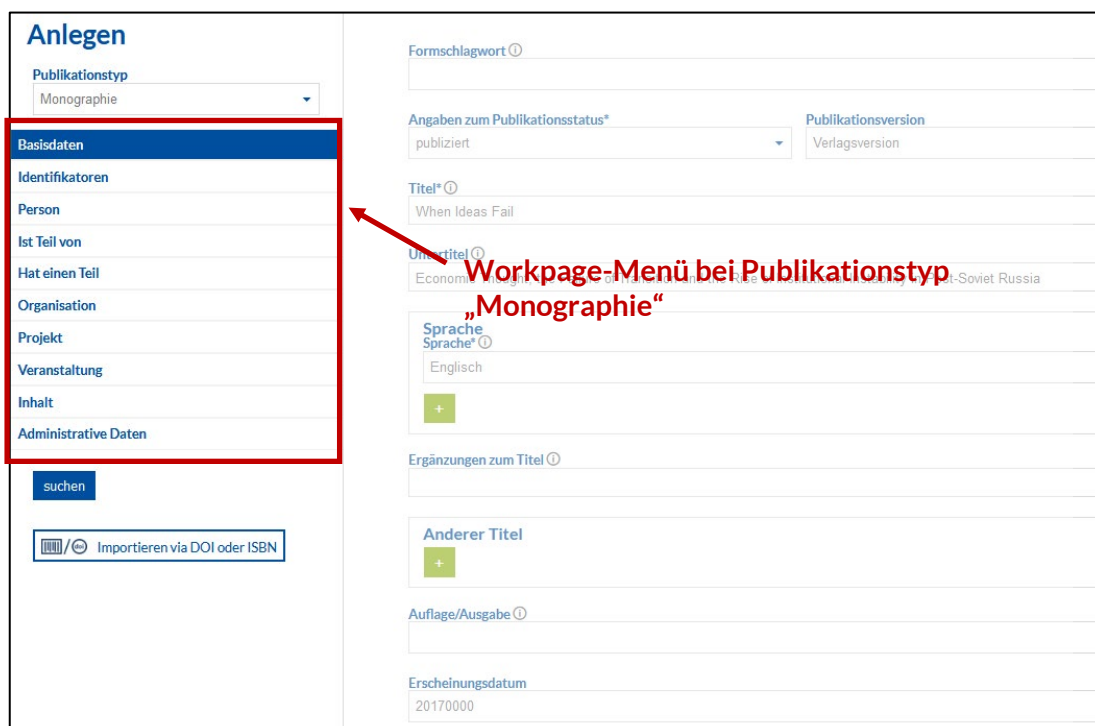
Untertitel

Sprache
+

Ergänzungen zum Titel

Anderer Titel
+

Erscheinungsdatum
20190523



Anlegen

Publikationstyp
Monographie

Basisdaten

Identifikatoren

Person

Ist Teil von

Hat einen Teil

Organisation

Projekt

Veranstaltung

Inhalt

Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Formschlagwort

Angaben zum Publikationsstatus*
publiziert

Publikationsversion
Verlagsversion

Titel
When Ideas Fail

Untertitel
Economic Growth and the Soviet Russia

Sprache
Sprache
Englisch

Ergänzungen zum Titel

Anderer Titel
+

Auflage/Ausgabe

Erscheinungsdatum
20170000

Innerhalb jeder Workpage sind System-Pflichtfelder in roter Schrift und mit einem Sternchen* gekennzeichnet. Bei einem DOI- oder ISBN-Import sind diese Felder i.d.R. bereits befüllt.

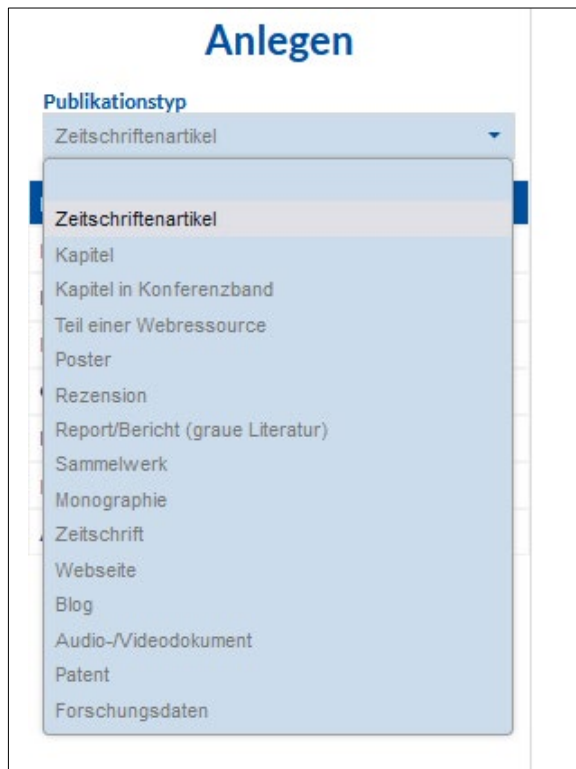
Mit dem grünen „Plus“-Button können Sie, wenn nötig Felder hinzufügen, mit dem roten Papierkorb entfernen. Sobald Sie ein weiteres Eingabefeld mit dem „Plus“-Button erstellt haben, muss es befüllt werden oder mit dem Papierkorb wieder gelöscht werden, sonst lässt sich der Datensatz später nicht speichern.

Der Button „Speichern“ befindet sich unten auf jeder Workpage, sollte aber erst ausgewählt werden, wenn alle relevanten Workpages bearbeitet wurden. Sobald Sie über Betätigung des linken Menüs zwischen den Workpages wechseln, werden die in den bereits bearbeiteten Workpages gemachten Angaben automatisch zwischengespeichert. Sollten Pflichtfelder noch nicht ausgefüllt sein, lässt sich der Speichern-Button nicht bedienen.

Die Workpages haben eine Vielzahl von Feldern und Eingabemöglichkeiten. Im User-Manual stellen wir Ihnen nur die wichtigsten Eingabeschritte vor. Möchten Sie Infos zu weiteren Feldern haben, kontaktieren Sie bitte das Redaktionsteam unter hochschulbibliographie@uni-wh.de.

5.3 Publikationstyp prüfen

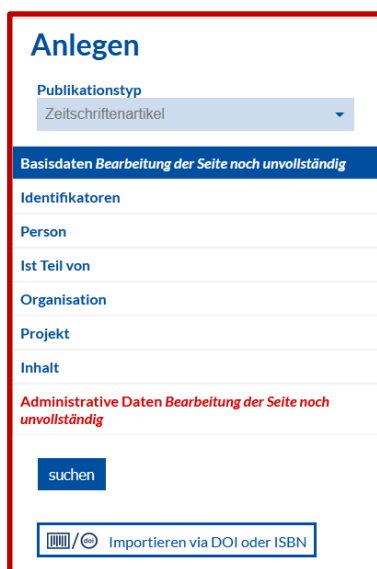
- Prüfen Sie links oben, ob der Publikationstyp korrekt gewählt wurde. Korrigieren Sie gegebenenfalls.
- Je nach Publikationstyp können sich einzelne Eingabefelder in den Workpages ändern. Dies ist in den meisten Fällen selbsterklärend. Im Folgenden haben wir Screenshots am Beispiel eines Zeitschriftenartikels gewählt.



Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

- Zeitschriftenartikel
- Kapitel
- Kapitel in Konferenzband
- Teil einer Webressource
- Poster
- Rezension
- Report/Bericht (graue Literatur)
- Sammelwerk
- Monographie
- Zeitschrift
- Webseite
- Blog
- Audio-/Videodokument
- Patent
- Forschungsdaten



Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten *Bearbeitung der Seite noch unvollständig*

Identifikatoren

Person

Ist Teil von

Organisation

Projekt

Inhalt

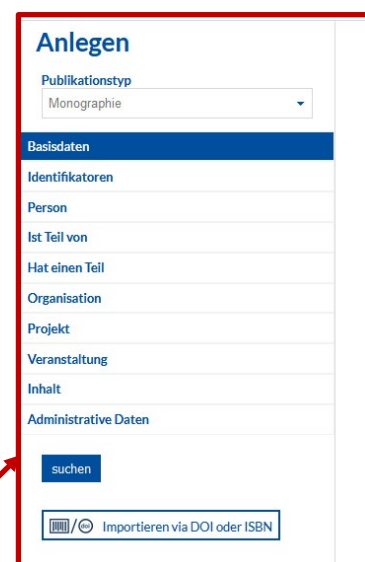
Administrative Daten *Bearbeitung der Seite noch unvollständig*

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Workpages beim Publikationstyp „Zeitschriftenartikel“

Workpages beim Publikationstyp „Monographie“



Anlegen

Publikationstyp
Monographie

Basisdaten

Identifikatoren

Person

Ist Teil von

Hat einen Teil

Organisation

Projekt

Veranstaltung

Inhalt

Administrative Daten

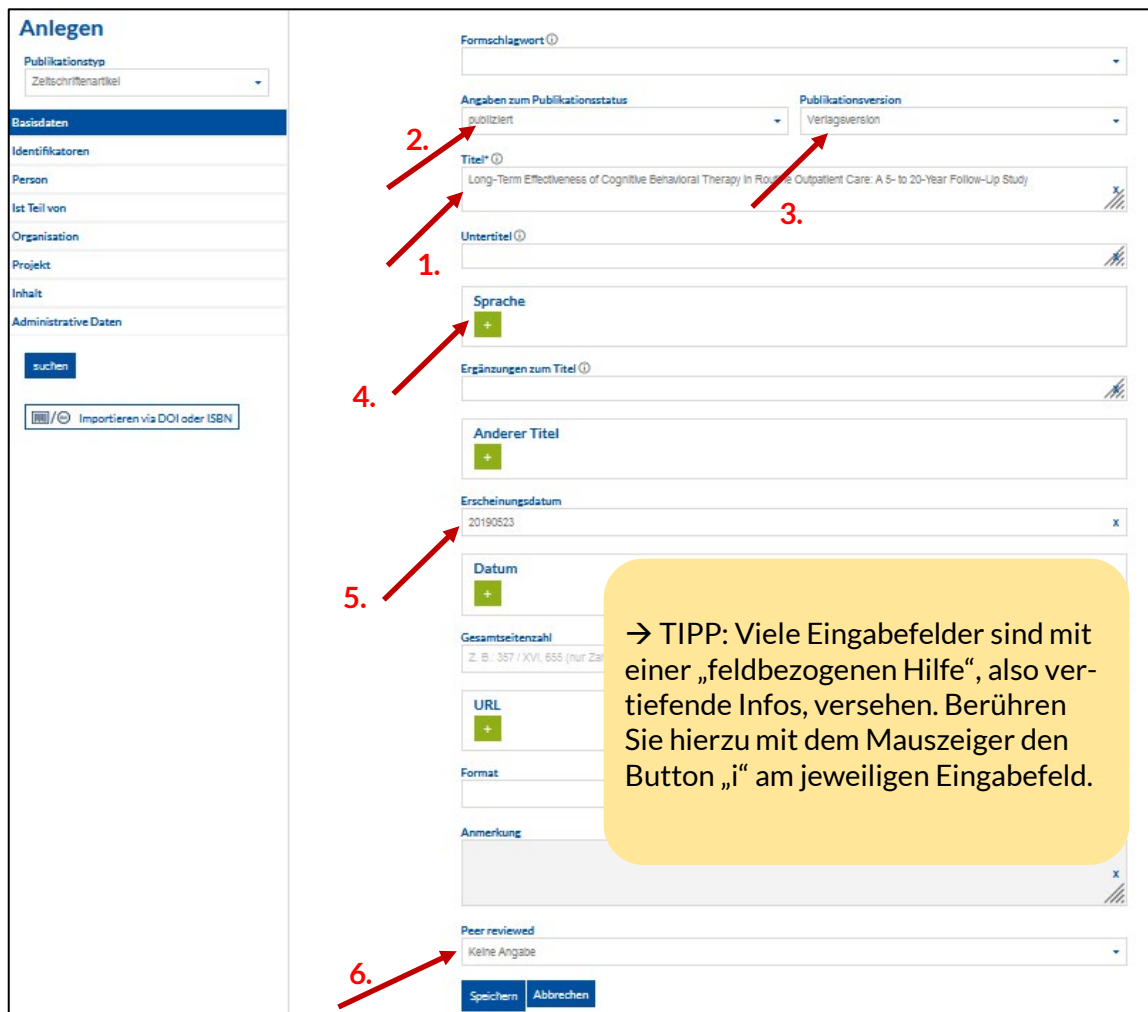
suchen

Importieren via DOI oder ISBN

5.4 Workpage „Basisdaten“

In der Workpage „Basisdaten“ sind u. a. der Titel des Werks, das Erscheinungsdatum und die Gesamtseitenzahl angegeben.

- Prüfen Sie, ob der Titel (1.), die Angaben zum Publikationsstatus (2.), die Publikationsversion (3.) korrekt sind. Füllen Sie das Feld „Sprache“ (4.) über Klick auf den grünen Plusbutton aus. Prüfen Sie ob das Erscheinungsdatum (5., JJJJMMTT oder JJJJ) korrekt ist. Füllen Sie, wenn möglich, das Feld „Peer reviewed“ (6.) aus. Korrigieren Sie importierte Daten gegebenenfalls.
- Bei einigen Publikationstypen, z. B. "Monographie, befüllen Sie bitte die Felder „Verlag“ und „Verlagsort“ an (nicht im Screenshot).
- Weitere Felder können, müssen aber nicht befüllt werden.
- Wechseln Sie ohne Betätigung des Speichern-Button zur nächsten Workpage. Sollten Sie versehentlich vor Bearbeitung aller Workpages auf „Speichern“ geklickt haben, können Sie in der daraufhin erscheinenden Ansicht oben rechts auf „Bearbeiten“ klicken und mit der Bearbeitung fortfahren.



5.5 Workpage „Identifikatoren“

- Bei einem DOI- oder ISBN-Import ist hier in der Regel keine weitere Bearbeitung nötig.

Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten

Identifikatoren

Person

Ist Teil von

Organisation

Projekt

Inhalt

Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Externe Identifikatoren

| Typ des Identifikators* | Identifikator-ID* |
|--|--|
| <input type="text" value="Digital Object Identifier (DOI)"/> | <input type="text" value="10.1159/000500188"/> |
| + | |

Verwandte Werke

+

Externe verwandte Werke

+

Speichern Abbrechen

- Idealerweise fügen Sie weitere Identifier hinzu, wie im Beispiel dieses Journalbeitrags:

Bearbeiten

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten

Identifikatoren

Person

Ist Teil von

Organisation

Projekt

Inhalt

Administrative Daten

Externe Identifikatoren

| Typ des Identifikators* | Identifikator-ID* |
|--|---|
| <input type="text" value="Digital Object Identifier (DOI)"/> | <input type="text" value="10.1159/000500188"/> |
| <input type="text" value="PubMed ID (PMID)"/> | <input type="text" value="31121580"/> |
| <input type="text" value="Scopus ID"/> | <input type="text" value="2-s2.0-85066881677"/> |
| <input type="text" value="Web of Science ID (WOSID)"/> | <input type="text" value="000461456900004"/> |
| + | |

Verwandte Werke

+

Externe verwandte Werke

+

Speichern Löschen

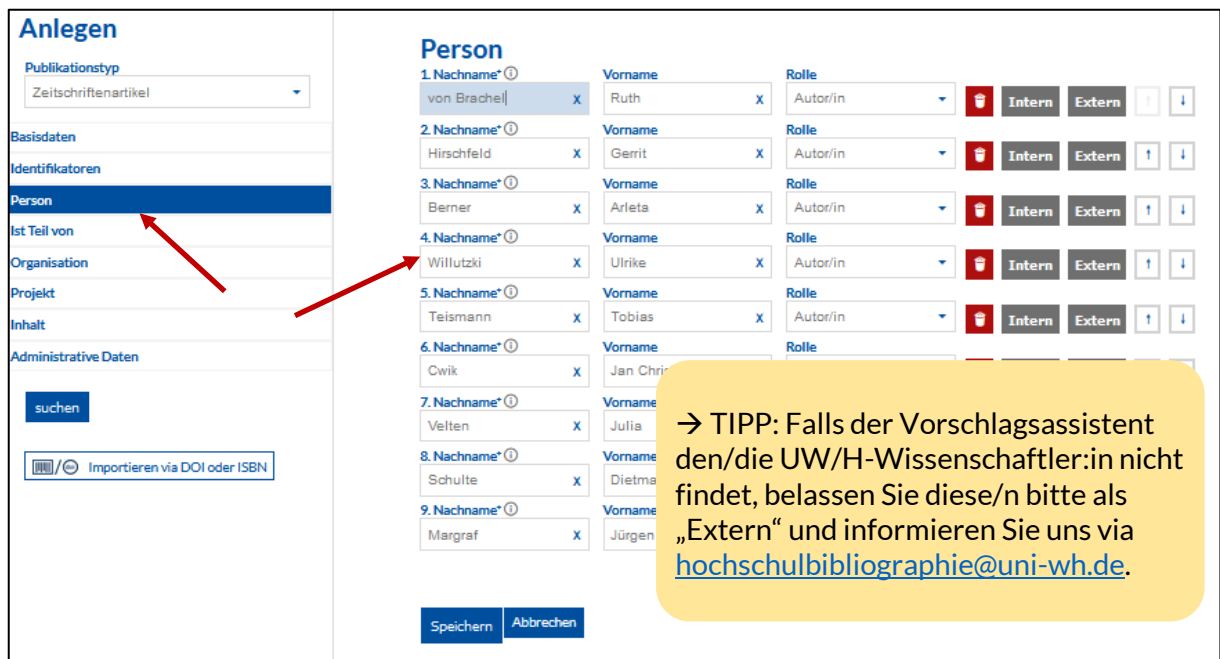
5.6 Workpage „Person“

Gehen Sie dafür links auf die Workpage „Person“. Hier werden alle an dem Werk beteiligten Personen mit vollem Vor- und Nachname und der entsprechenden Rolle aufgeführt (Autoren, Herausgeber usw.). Die HB unterscheidet zwischen internen und externen Personen:

Interne Personen sind Wissenschaftler:innen mit einem eigenen Personeneintrag in der Datenbank. Den Status „Intern“ haben demnach auch Beschäftigte der anderen Datenbank-Mandanten. Interne Personen sind immer mit einer Organisationseinheit (z. B. Lehrstuhl) verknüpft.

Externe Personen sind Personen ohne eigenen Personeneintrag in der Datenbank, also Personen ohne Affiliation zu einem der Datenbank-Mandanten. Bei DOI- und ISBN-Importen vergibt die HB automatisch an alle Autor:innen den Status „Extern“.

- Vergeben Sie an alle Wissenschaftler:innen mit UW/H-Affiliation (siehe Originalpublikation) den Status „Intern“: Nur so wird die Publikation den UW/H-Wissenschaftler:innen zugeordnet!
- Prüfen Sie nun anhand der Originalpublikation, welche der Personen eine UW/H-Affiliation haben. Im Beispiel sind mehrere Personen, z. B. Ulrike Willutzki, UW/H-Wissenschaftler:innen. Dieser Personen müssen von „Extern“ auf „Intern“ geändert werden.



Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten

Identifikatoren

Person

Ist Teil von

Organisation

Projekt

Inhalt

Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

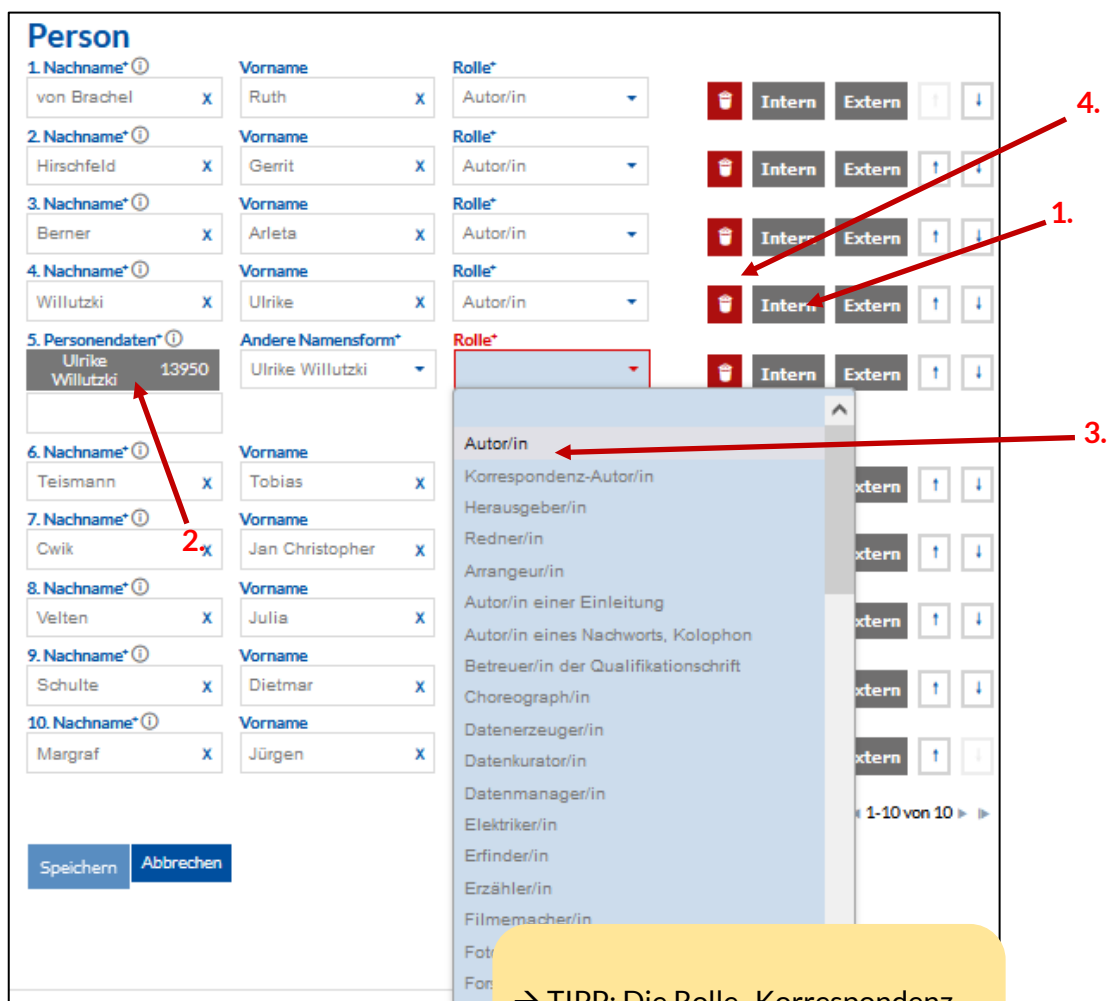
Person

| Nachname | Vorname | Rolle | Status |
|----------------------------|-----------|----------|---------------|
| 1. Nachname* von Brache | Ruth | Autor/in | Intern Extern |
| 2. Nachname* Hirschfeld | Gerrit | Autor/in | Intern Extern |
| 3. Nachname* Bernier | Arleta | Autor/in | Intern Extern |
| 4. Nachname* Willutzki | Ulrike | Autor/in | Intern Extern |
| 5. Nachname* Teismann | Tobias | Autor/in | Intern Extern |
| 6. Nachname* Cwik | Jan Chris | | |
| 7. Nachname* Velten | Julia | | |
| 8. Nachname* Schulte | Dietma | | |
| 9. Nachname* Margraf | Jürgen | | |

Speichern Abbrechen

→ TIPP: Falls der Vorschlagsassistent den/die UW/H-Wissenschaftler:in nicht findet, belassen Sie diese/n bitte als „Extern“ und informieren Sie uns via hochschulbibliographie@uni-wh.de.

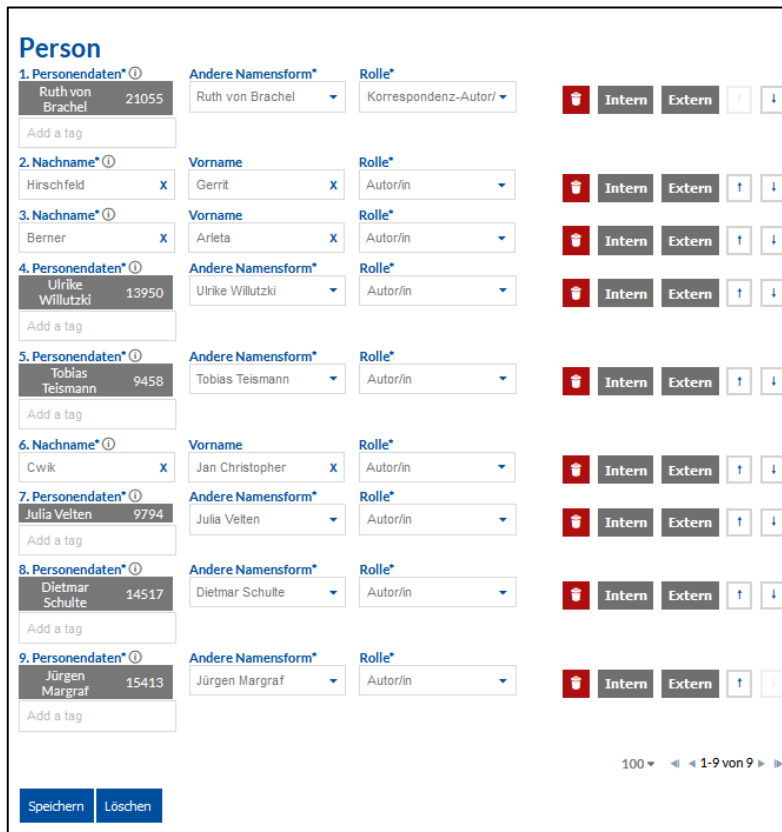
- Ist eine Person einmal als „Extern“ eingegeben, können Sie diesen Eintrag nicht mehr in „Intern“ ändern. Sie müssen einen neuen, internen Personeneintrag vornehmen und danach den externen Eintrag löschen:
- Gehen Sie auf den Button „Intern“ hinter der Person (1.), die eine UW/H-Affiliation hat. Es erscheint ein neues Eingabefeld. Geben Sie dort den Vornamen und dann den Nachnamen ein und wählen Sie aus den Vorschlägen die richtige Person aus (2.). Weisen Sie dann noch der Person eine Rolle zu (3.).
- Löschen Sie den nun doppelten, externen Personeneintrag durch Klick auf den Papierkorb (4.).



The screenshot shows a table of persons with columns for Nachname, Vorname, and Rolle. The fifth person, Ulrike Willutzki, is highlighted. A dropdown menu for roles is open, showing options like 'Autor/in', 'Korrespondenz-Autor/in', etc. Red arrows and numbers 1-4 indicate the steps described in the text.

→ TIPP: Die Rolle „Korrespondenz-Autor/in“ geben Sie bei der Person an, welche die Publikation eingereicht hat.

- Verfahren Sie ggf. so mit allen Personen, die als externe Personen importiert wurden, jedoch in der Publikation mit UW/H-Affiliation angegeben sind. Beachten Sie, dass auch Personen ohne UW/H-Affiliation interne Personen sein können, wenn sie einem anderen Mandanten der HB zugeordnet sind.

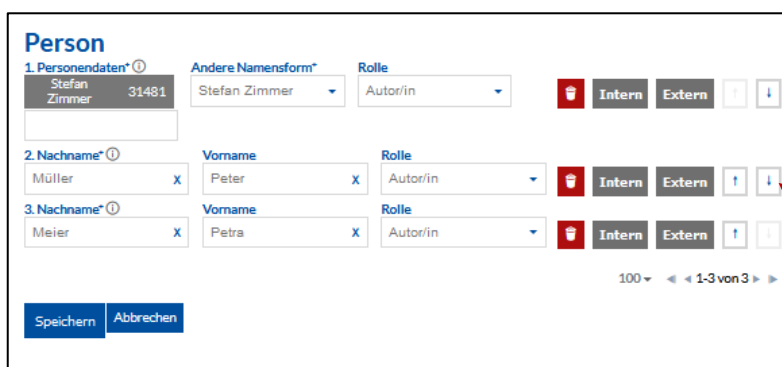


Person

| Personen | Andere Namensform* | Rolle* | Intern | Extern | ↑ | ↓ |
|---|--------------------|----------------------|--------------------------|--------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| 1. Personen 21055 Ruth von Brachel | Ruth von Brachel | Korrespondenz-Autor/ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 2. Nachname* Hirschfeld X Vorname: Gerrit X Rolle: Autor/in | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 3. Nachname* Berner X Vorname: Arieta X Rolle: Autor/in | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 4. Personen 13950 Ulrike Willutzki | Ulrike Willutzki | Autor/in | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 5. Personen 9458 Tobias Teismann | Tobias Teismann | Autor/in | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 6. Nachname* Cwik X Vorname: Jan Christopher X Rolle: Autor/in | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 7. Personen 9794 Julia Velten | Julia Velten | Autor/in | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 8. Personen 14517 Dietmar Schulte | Dietmar Schulte | Autor/in | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 9. Personen 15413 Jürgen Margraf | Jürgen Margraf | Autor/in | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |

100 ◀ ◀ 1-9 von 9 ▶ ▶

- Zum Schluss überprüfen Sie die Reihenfolge der Personen mit den Angaben aus der Originalpublikation. Die Reihenfolge korrigieren Sie ggf. über die Pfeiltasten.



Person

| Personen | Andere Namensform* | Rolle | Intern | Extern | ↑ | ↓ |
|---|--------------------|----------|--------------------------|--------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| 1. Personen 31481 Stefan Zimmer | Stefan Zimmer | Autor/in | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 2. Nachname* Müller X Vorname: Peter X Rolle: Autor/in | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |
| 3. Nachname* Meier X Vorname: Petra X Rolle: Autor/in | | | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="button" value="↑"/> | <input type="button" value="↓"/> |

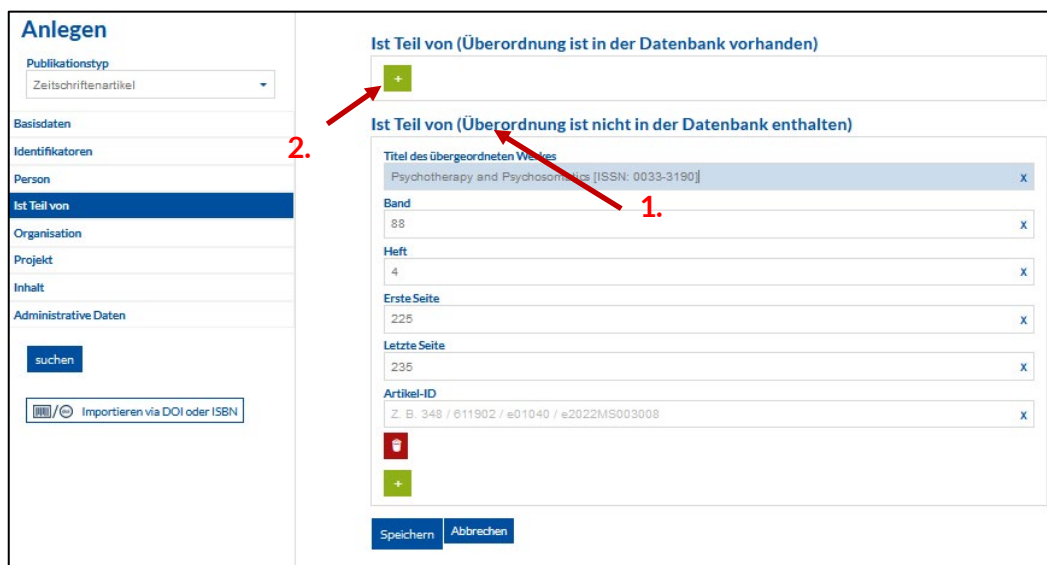
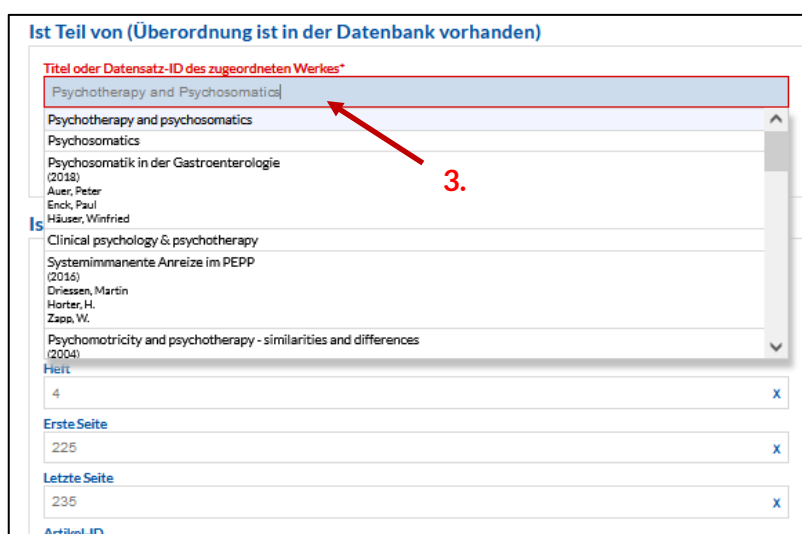
100 ◀ ◀ 1-3 von 3 ▶ ▶

- Haben Sie über den Button „Intern“ oder „Extern“ ein neues Eingabefeld geöffnet, muss dieses befüllt werden, da die Publikation sonst nicht gespeichert werden kann. Möchten Sie das Feld doch nicht befüllen, löschen Sie es mit dem roten Papierkorb.

5.7 Workpage „Ist Teil von“

Hier geben Sie an, in welchem Medium das Werk veröffentlicht wurde, also, zu welchem übergeordneten Werk es gehört. Das kann zum Beispiel eine Zeitschrift, ein Sammelband oder eine Konferenz sein. In der Datenbank sind bereits viele Medien eingespeist, so dass Sie bei Eingabe neuer Publikationen über einen Vorschlagsassistenten das entsprechende Medium auswählen können.

- Prüfen Sie, ob das Medium bereits in der Datenbank vorhanden ist und stellen Sie in dem Fall die Verknüpfung her: In den Feldern unter **„Ist Teil von (Überordnung ist nicht in der Datenbank enthalten)“** stehen die importierten Angaben zum Medium (1.). Klicken Sie auf das grüne Plus neben **„Ist Teil von (Überordnung ist in der Datenbank vorhanden)“** (2.) und geben Sie bei „Titel“ den Namen des Mediums ein (3.). Das Medium sollte dann vom Vorschlagsassistenten angezeigt werden.

- Erscheint das Medium nicht im Vorschlagsassistenten, informieren Sie uns via hochschulbibliographie@uni-wh.de. Eine weitere Bearbeitung dieser Workpage durch Sie ist nicht möglich.

- Erscheint das Medium im Vorschlagassistenten, wählen Sie es aus und übertragen Sie die importierten Angaben (Band, Heft usw.) manuell in die Felder (1). Ist alles übertragen, löschen Sie den importierten, nun doppelten Eintrag mit dem roten Papierkorb (2).

Ist Teil von (Überordnung ist in der Datenbank vorhanden)

Titel oder Datensatz-ID des zugeordneten Werkes*
 Psychotherapy and psychosomatics 293329



Band
88 x

Heft
4 x

Erste Seite
x

Letzte Seite
1.

Artikel-ID
Z. B. 348 / 611902 / e01040 / e2022MS003008

Ist Teil von (Überordnung ist nicht in der Datenbank enthalten)

Titel des übergeordneten Werkes
 Psychotherapy and Psychosomatics [ISSN: 0033-3190] x



Band
88 x

Heft
4 x

Erste Seite
225 x

Letzte Seite
235 x

Artikel-ID
Z. B. 348 / 611902 / e01040 / e2022MS003008 x

Speichern **Abbrechen**

→ TIPP: Der Vorschlagsassistent zeigt auch Publikationen an, die bereits mit dem gesuchten Medium verknüpft wurden. Deshalb kann die Ergebnisliste länger sein.

5.8 Fertigstellung des Eintrags

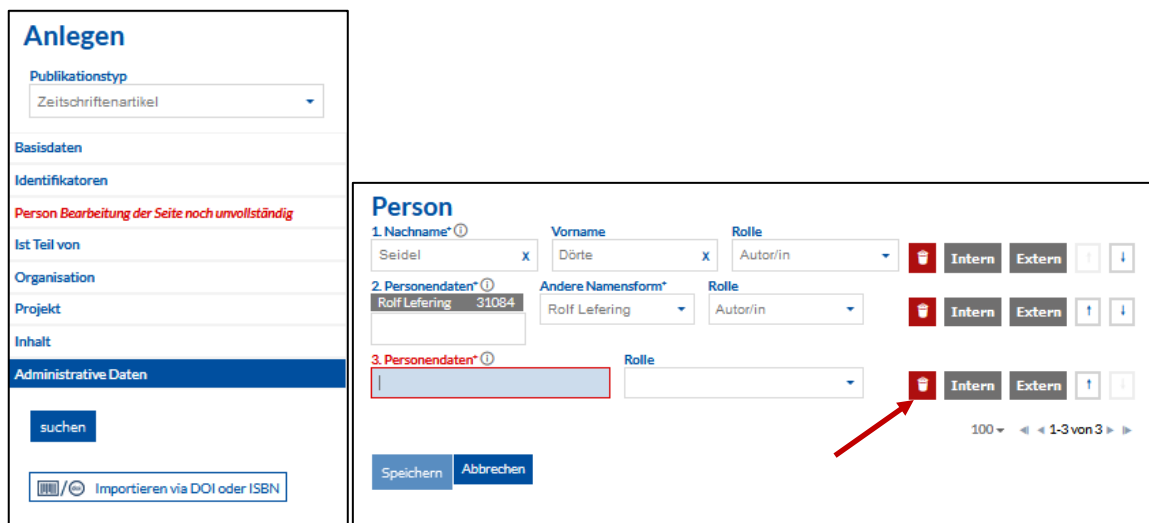
- Eingaben oder Prüfungen auf weiteren Workpages, z. B. „Organisation“, „Projekt“ „Hat Teil von“, „Inhalt“, „Administrative Daten“ sind nicht notwendig.
- Bei einigen Publikationstypen wie z. B. „Poster“ machen Sie in der Workpage „Veranstaltung“ Angaben, z. B. eine Konferenz.
- Nachdem Sie die Anpassungen auf allen Workpages vorgenommen haben, klicken Sie auf den Button „Speichern“, den Sie unten auf jeder Workpage finden.



Speichern

5.9 Besonderheiten beim Speichern des Datensatzes

- Lässt sich der Speichern-Button nicht anklicken, ist ein Pflichtfeld nicht ausgefüllt. Auf welcher Workpage das unvollständige Pflichtfeld ist, sehen Sie an der roten Markierung im Workpage-Menü.
- Klicken Sie auf die rot markierte Workpage und ergänzen oder löschen Sie die rot markierten Daten. Im Beispiel ist noch ein Eingabefeld für einen Personeneintrag aktiv und „wartet“ auf die Eingabe einer dritten Person. Im Beispiel gibt es nur zwei Autor:innen und Sie müssten dieses dritte Eingabefeld über den roten Papierkorb löschen.



Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten

Identifikatoren

Person *Bearbeitung der Seite noch unvollständig*

Ist Teil von

Organisation

Projekt

Inhalt

Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Person

1. Nachname* ① Seidel x Vorname Dörte x Rolle Autor/in Intern Extern

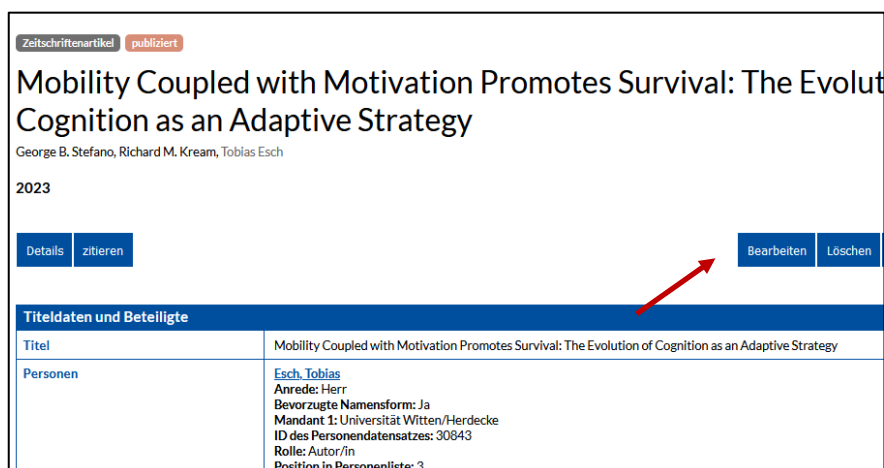
2. Personendaten* ① Rolf Lefering 31084 Andere Namensform* Rolf Lefering Rolle Autor/in Intern Extern

3. Personendaten* ① | Rolle Intern Extern

Speichern Abbrechen

100 ◀ ◀ 1-3 von 3 ▶ ▶

- Sollten Sie versehentlich zu früh auf „Speichern“ geklickt haben, können Sie in der daraufhin erscheinenden Ansicht oben rechts auf „Bearbeiten“ klicken und mit der Bearbeitung fortfahren.



Zeitschriftenartikel publiziert

Mobility Coupled with Motivation Promotes Survival: The Evolution of Cognition as an Adaptive Strategy

George B. Stefano, Richard M. Kream, Tobias Esch

2023

Details zitieren Bearbeiten Löschen

Titel und Beteiligte

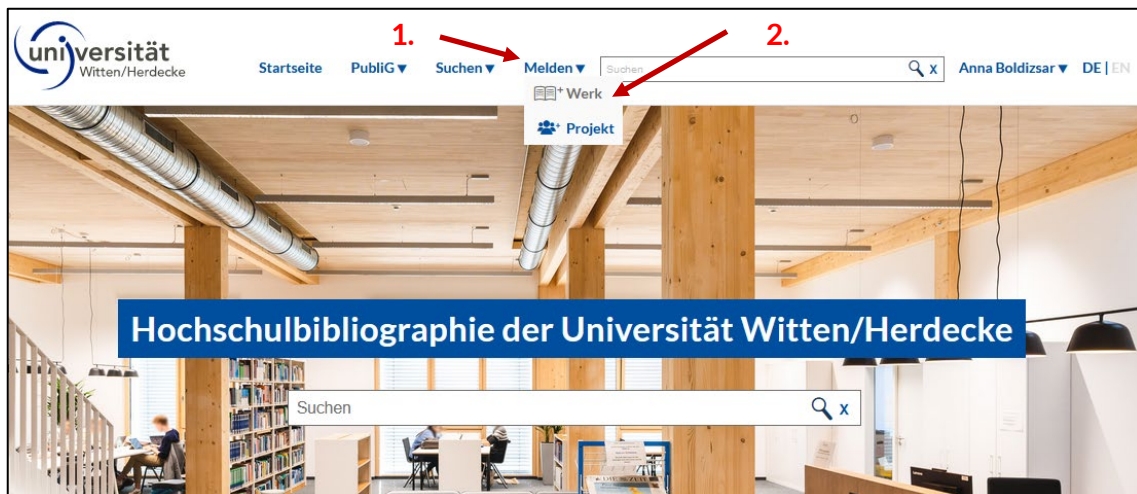
| | |
|----------|---|
| Titel | Mobility Coupled with Motivation Promotes Survival: The Evolution of Cognition as an Adaptive Strategy |
| Personen | Esch, Tobias Anrede: Herr Bevorzugte Namensform: Ja Mandant 1: Universität Witten/Herdecke ID des Personendatensatzes: 30843 Rolle: Autor/in Position in Personenliste: 3 |

6 Manuelle Werkeingabe

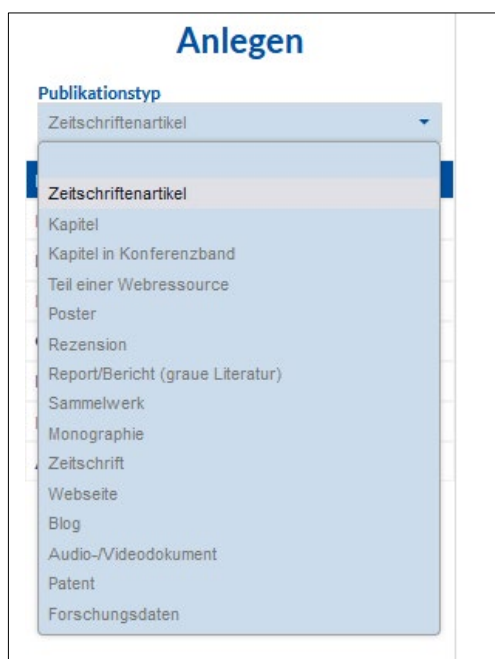
Bevor Sie mit der Eingabe eines Werkes manuell starten, müssen Sie zuerst eine Dublettenprüfung (siehe Kapitel „[Dublettenprüfung](#)“) durchführen. Wenn das Werk noch nicht in der Datenbank vorhanden ist, können sie mit der Eingabe beginnen.

6.1 Publikationstyp anlegen

- Halten Sie die Originalpublikation im Hintergrund bereit, um die bibliographischen Daten korrekt einzupflegen.
- Gehen Sie in der Menüleiste oben auf „Melden“ (1.). Wählen Sie „Werk“ aus (2.).



- Geben Sie dann links den „Publikationstyp“ an.

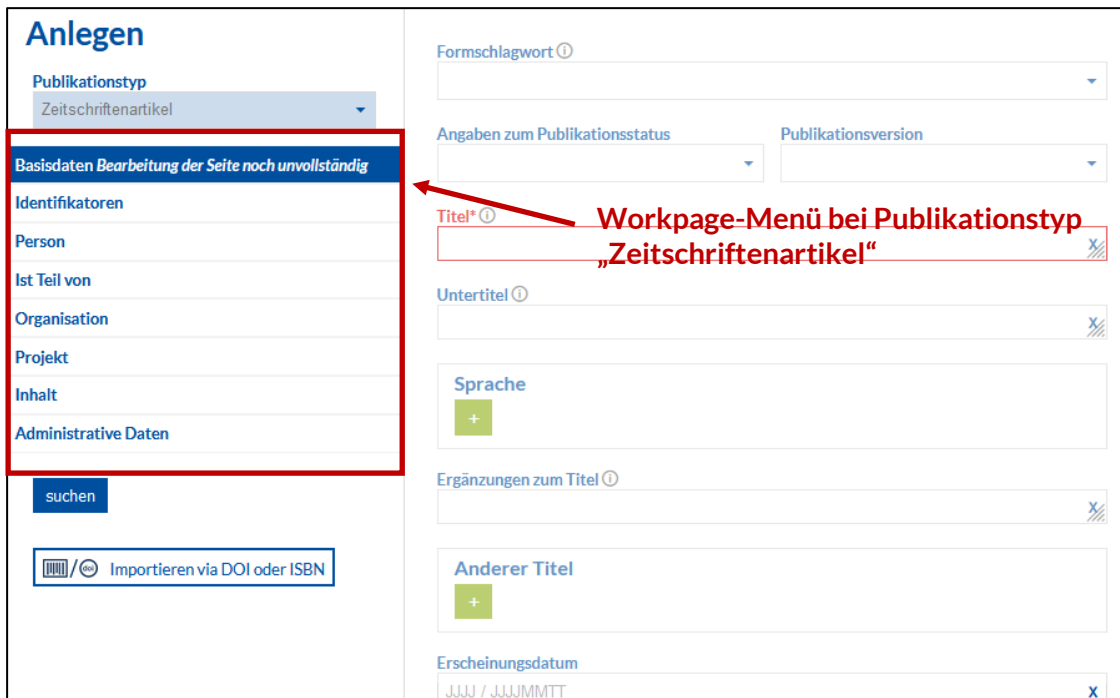


→ TIPP: Sollten Sie den gewünschten Publikationstyp nicht finden, geben Sie bitte einen ähnlichen Typ an und informieren Sie das Redaktionsteam per E-Mail, um welchen Publikationstyp es sich handelt. (z. B. gibt es Vorträge in der von Ihnen genutzten User-Ansicht zurzeit nicht.)

6.2 Workpages/Allgemeines zur Eingabemaske

Sie sind nun in der Ansicht der „Workpages“ für den zu erstellenden Datensatz.

In den Workpages befinden sich die bibliographischen Daten zu jeder Publikation. Zu den einzelnen Workpages gelangen Sie über das Menü auf der linken Seite. Das Menü kann je nach Publikationstyp variieren.



Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten Bearbeitung der Seite noch unvollständig

- Identifikatoren
- Person
- Ist Teil von
- Organisation
- Projekt
- Inhalt
- Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Formschlagwort

Angaben zum Publikationsstatus Publikationsversion

Titel* **Workpage-Menü bei Publikationstyp „Zeitschriftenartikel“**

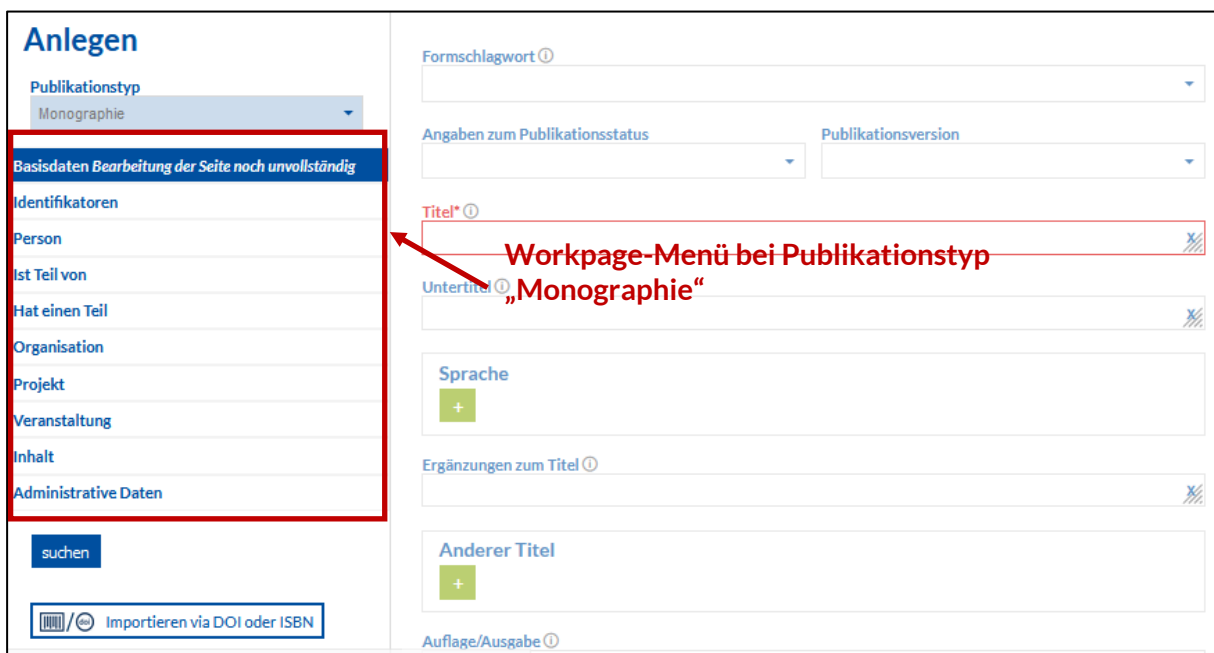
Untertitel

Sprache

Ergänzungen zum Titel

Anderer Titel

Erscheinungsdatum



Anlegen

Publikationstyp
Monographie

Basisdaten Bearbeitung der Seite noch unvollständig

- Identifikatoren
- Person
- Ist Teil von
- Hat einen Teil
- Organisation
- Projekt
- Veranstaltung
- Inhalt
- Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Formschlagwort

Angaben zum Publikationsstatus Publikationsversion

Titel* **Workpage-Menü bei Publikationstyp „Monographie“**

Untertitel

Sprache

Ergänzungen zum Titel

Anderer Titel

Auflage/Ausgabe

Innerhalb jeder Workpage sind System-Pflichtfelder in roter Schrift und mit einem Sternchen* gekennzeichnet.

Mit dem grünen „Plus“-Button können Sie, wenn nötig Felder hinzufügen, mit dem roten Papierkorb entfernen. Sobald Sie ein weiteres Eingabefeld mit dem „Plus“-Button erstellt haben, muss es befüllt oder mit dem Papierkorb wieder gelöscht werden, sonst lässt sich der Datensatz später nicht speichern.

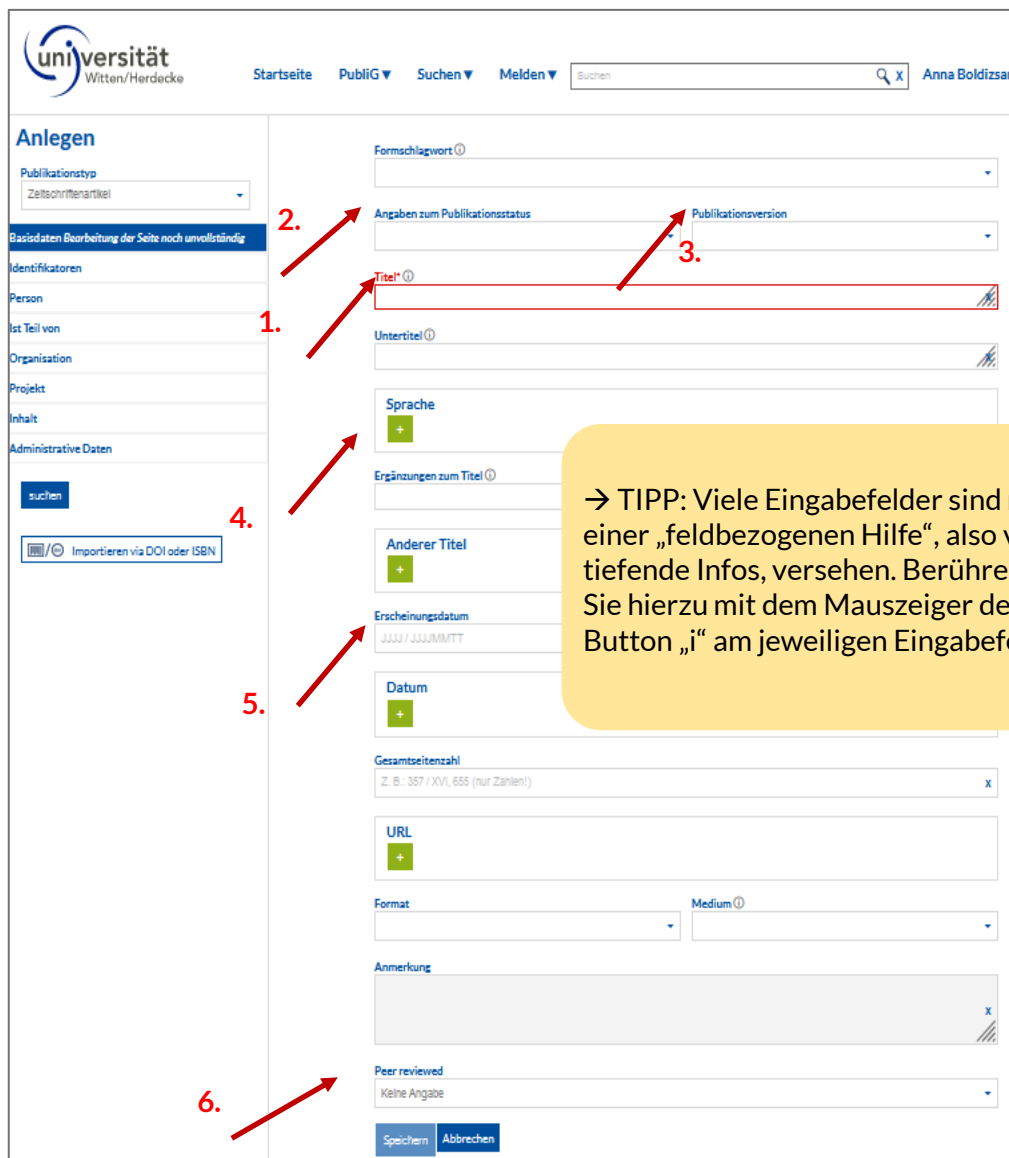
Der Button „Speichern“ befindet sich unten auf jeder Workpage, sollte aber erst ausgewählt werden, wenn alle relevanten Workpages bearbeitet wurden. Sobald Sie über Betätigung des linken Menüs zwischen den Workpages wechseln, werden die in den bereits bearbeiteten Workpages gemachten Angaben automatisch zwischengespeichert. Sollten Pflichtfelder noch nicht ausgefüllt sein, lässt sich der Speichern-Button nicht bedienen.

Die Workpages haben eine Vielzahl von Feldern und Eingabemöglichkeiten. Im User-Manual stellen wir Ihnen nur die wichtigsten Eingabeschritte vor. Möchten Sie Infos zu weiteren Feldern haben, kontaktieren Sie bitte das Redaktionsteam unter hochschulbibliographie@uni-wh.de.

6.3 Workpage „Basisdaten“

In der Workpage „Basisdaten“ sind u. a. der Titel des Werkes und das Erscheinungsdatum anzugeben.

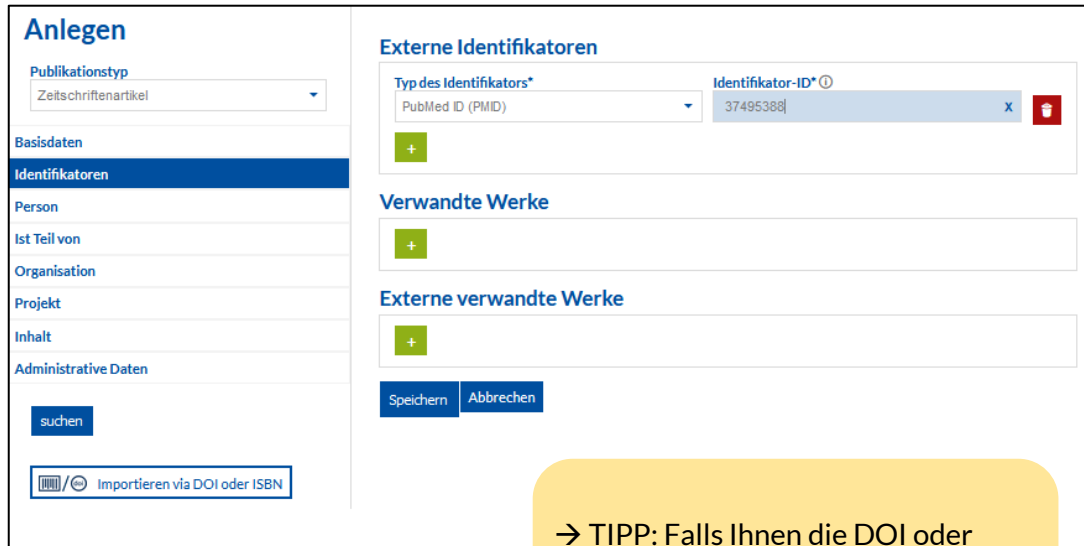
- Gehen Sie links auf die Workpage „Basisdaten“. Geben Sie im Pflichtfeld „Titel“ (1.) den Namen Ihres Werkes an. Befüllen Sie die Felder Publikationsstatus (2.), Publikationsversion (3.) und Erscheinungsdatum (4.; JJJJMMTT oder JJJJ). Füllen Sie, wenn möglich, das Feld „Sprache“ (5.) und „Peer reviewed“ (6.) aus.
- Bei einigen Publikationstypen, z. B. "Monographie, befüllen Sie bitte die Felder „Verlag“ und „Verlagsort“ (nicht in diesem Screenshot zu sehen).
- Wechseln Sie ohne Betätigung des Speichern-Button zur nächsten Workpage. Sollten Sie versehentlich vor Bearbeitung aller Workpages auf „Speichern“ geklickt haben, können Sie in der daraufhin erscheinenden Ansicht oben rechts auf „Bearbeiten“ klicken und mit der Bearbeitung fortfahren.



→ TIPP: Viele Eingabefelder sind mit einer „feldbezogenen Hilfe“, also vertiefende Infos, versehen. Berühren Sie hierzu mit dem Mauszeiger den Button „i“ am jeweiligen Eingabefeld.

6.4 Workpage „Identifikatoren“

- Hier können Sie die einen Identifikator wie z. B. die Scopus ID oder die PubMed ID auswählen und eingeben (siehe auch Eintrag im [Kapitel „Kleines Glossar“](#)).



Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten

Identifikatoren

Person

Ist Teil von

Organisation

Projekt

Inhalt

Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Externe Identifikatoren

Typ des Identifikators*
PubMed ID (PMID)

Identifikator-ID* ①
37495388

+

Verwandte Werke

+

Externe verwandte Werke

+

Speichern Abbrechen

→ TIPP: Falls Ihnen die DOI oder ISBN vorliegt, importieren Sie am besten den gesamten Datensatz – siehe Kapitel „Werkeingabe über DOI oder ISBN“.

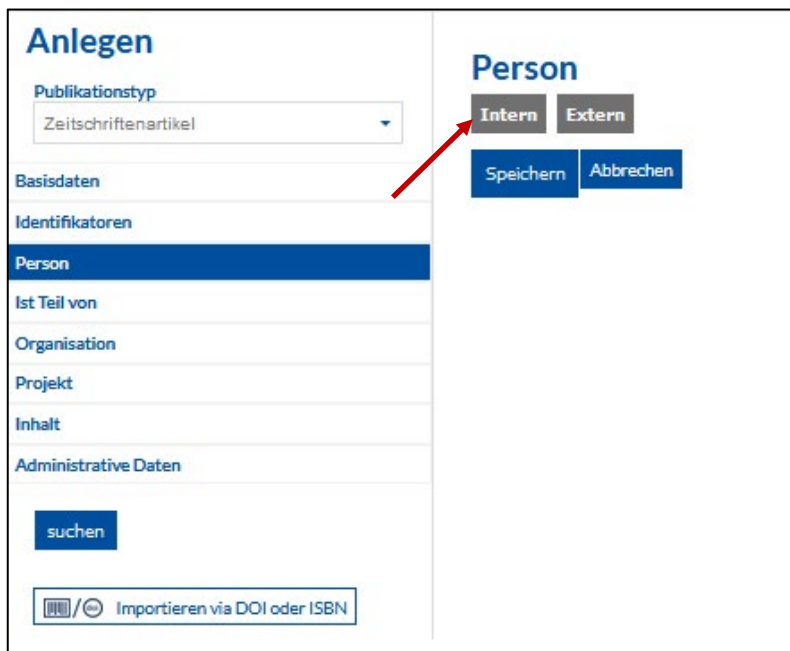
6.5 Workpage „Person“

Hier werden alle an dem Werk beteiligten Personen aufgeführt (Autoren, Herausgeber usw.). Die Datenbank unterscheidet zwischen internen und externen Personen:

Interne Personen sind Wissenschaftler:innen mit einem eigenen Personeneintrag in der Datenbank. Den Status „Intern“ haben demnach auch Beschäftigte der anderen Datenbank-Mandanten. Alle Wissenschaftler:innen mit UW/H-Affiliation (siehe Glossar) tragen Sie als interne Personen ein. Nur so wird die Publikation unseren Wissenschaftler:innen zugeordnet!

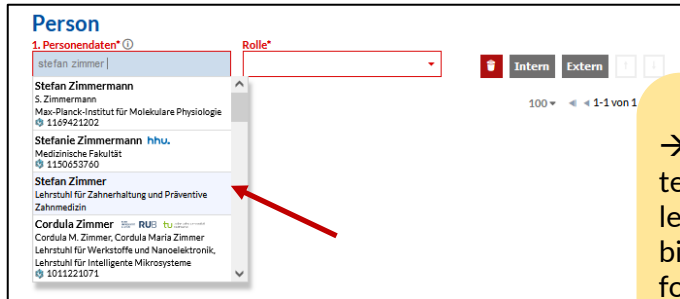
Externe Personen sind Personen ohne eigenen Personeneintrag in der Datenbank, also Personen ohne Affiliation zu einem Datenbank-Mandanten.

- Gehen Sie links auf die Workpage „Person“. Prüfen Sie anhand der Originalpublikation, welche der Personen eine UW/H-Affiliation haben. Diese Personen müssen als „Intern“ eingegeben werden.
- Interne Personen können Sie über Betätigung des grauen Buttons „Intern“ eingeben, externe Personen über den grauen Button „Extern“.
- Geben Sie nun in der Reihenfolge der Originalpublikation die genannten Mitwirkenden ein (z. B. Autor:innen).

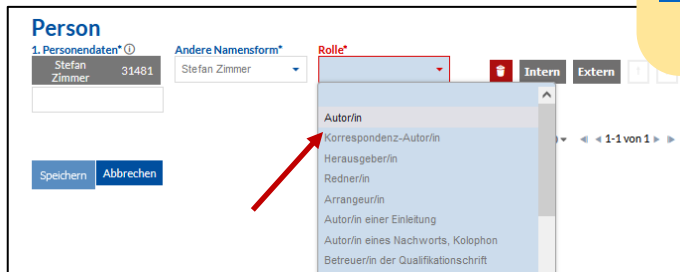


Eingabe Interner Personen:

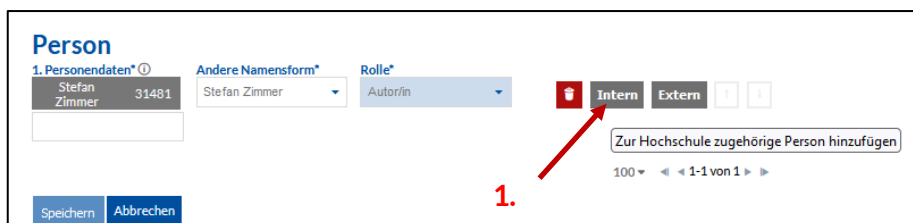
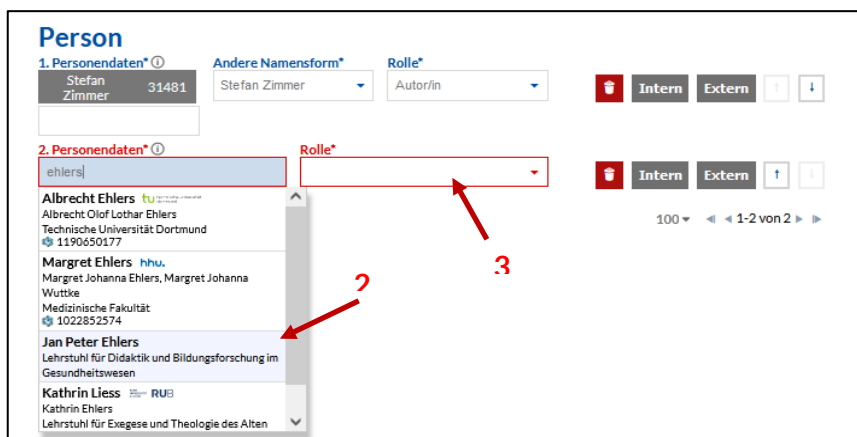
- Klicken Sie auf den grauen Button „Intern“. Geben Sie den Namen ein und wählen Sie den Personeneintrag im Auswahlnenü aus. Ordnen Sie die entsprechende Rolle zu (z. B. „Autor/in“). Die Rolle „Korrespondenz Autor/in“ wählen Sie für die einreichende Person aus, die in der Originalpublikation oft mit einem Briefumschlag gekennzeichnet wird.



→ TIPP: Falls der Vorschlagsassistent den/die UW/H-Wissenschaftler:in nicht findet, geben Sie diese/n bitte als „Extern“ ein (s. u.) und informieren Sie uns via hochschulbibliographie@uni-wh.de.



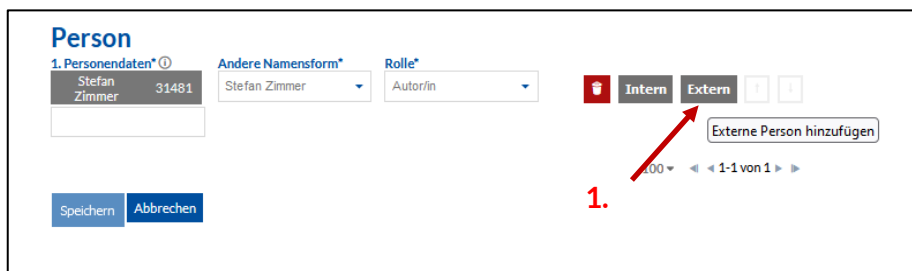
- Sind weitere Personen mit UW/H-Affiliation an der Publikation beteiligt? Gehen Sie auf den Button „Intern“ hinter dem vorherigen Personeneintrag (1.). Es erscheint ein neues Eingabefeld. Geben Sie dort den Namen ein und wählen Sie aus den Vorschlägen aus (2.). Weisen Sie der Person eine Rolle zu (3.). Die Rolle „Korrespondenz- Autor/in“ geben Sie bei der Person an, welche die Publikation eingereicht hat.

- Verfahren Sie ggf. so nacheinander mit weiteren Wissenschaftler:innen. Auch Personen ohne UW/H-Affiliation können interne Personen sein, wenn sie zu einem Mandanten der Hochschulbibliographie gehören.

Eingabe Externer Personen:

- Sind weitere Personen ohne UW/H-Affiliation an der Publikation beteiligt? Klicken Sie auf den grauen Button „Extern“ hinter dem letzten Personeneintrag (1.). Geben Sie Nach- und Vornamen ein (2., Titel werden nicht erfasst, Vornamen werden ausgeschrieben) und wählen Sie die Rolle aus (3.)



Person

1. Personendaten* ①

Stefan Zimmer 31481

Andere Namensform* Stefan Zimmer

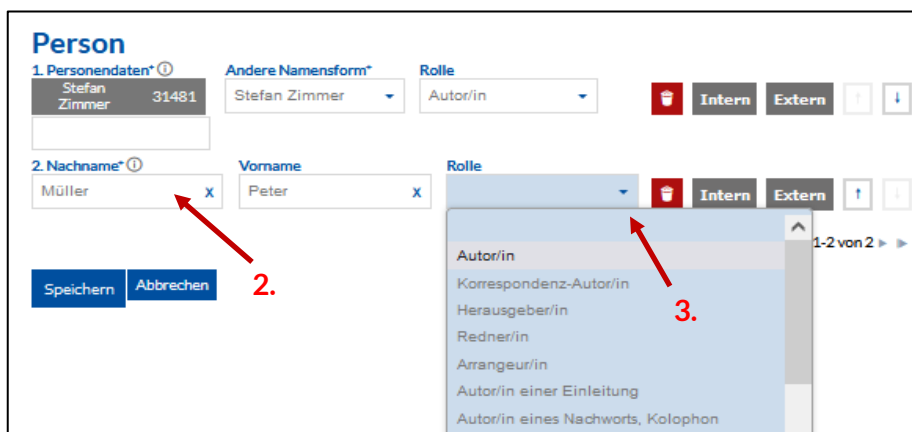
Rolle* Autor/in

Intern Extern

Externe Person hinzufügen

Speichern Abbrechen

1.



Person

1. Personendaten* ①

Stefan Zimmer 31481

Andere Namensform* Stefan Zimmer

Rolle Autor/in

Intern Extern

2. Nachname* ① Müller

Vorname Peter

Rolle

Autor/in

Korrespondenz-Autor/in

Herausgeber/in

Redner/in

Arrangeur/in

Autor/in einer Einleitung

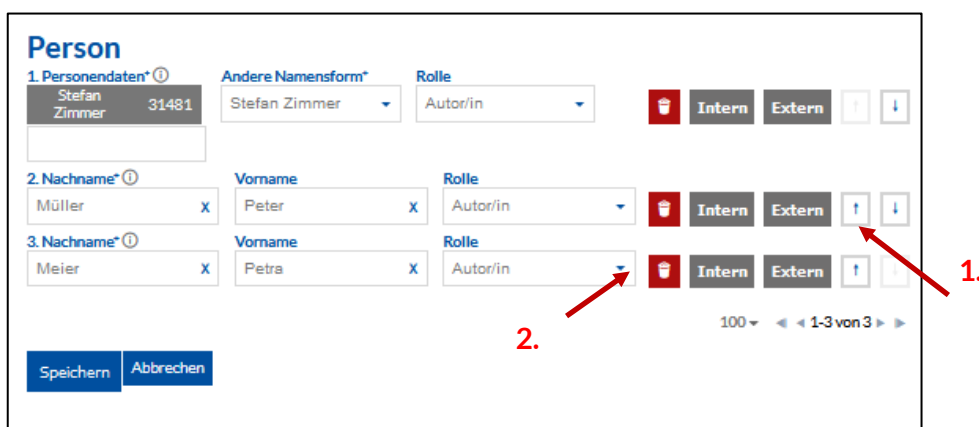
Autor/in eines Nachworts, Kolophon

Speichern Abbrechen

2.

3.

- Korrigieren Sie die Reihenfolge der Personen ggf. über die Pfeiltasten (1.). Falsche Einträge können Sie mit dem roten Papierkorb löschen (2.). Haben Sie ein neues Eingabefeld geöffnet, muss dieses befüllt werden, da die Publikation sonst nicht gespeichert werden kann. Möchten Sie das Feld doch nicht befüllen, löschen Sie es mit dem roten Papierkorb.



Person

1. Personendaten* ①

Stefan Zimmer 31481

Andere Namensform* Stefan Zimmer

Rolle Autor/in

Intern Extern

2. Nachname* ① Müller

Vorname Peter

Rolle Autor/in

Intern Extern

3. Nachname* ① Meier

Vorname Petra

Rolle Autor/in

Intern Extern

Speichern Abbrechen

1.

2.

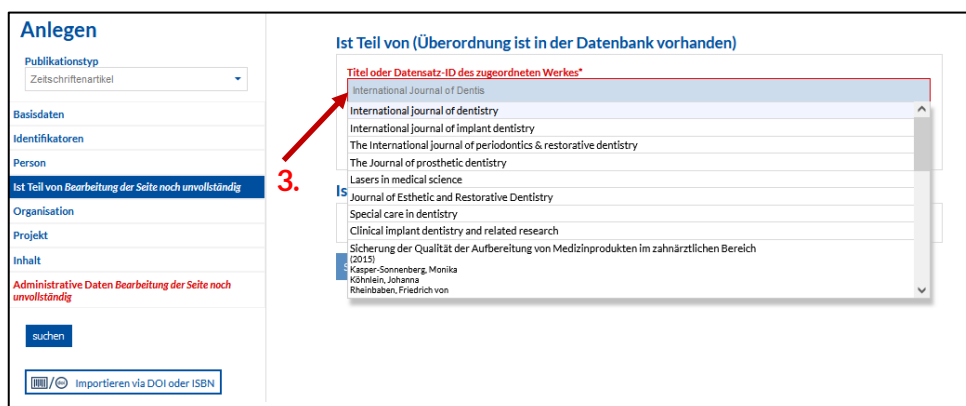
6.6 Workpage „Ist Teil von“

Hier geben Sie an, in welchem Medium das Werk veröffentlicht wurde bzw. zu welchem übergeordneten Werk es gehört. Das kann zum Beispiel eine Zeitschrift, ein Sammelband oder eine Konferenz sein. In der Datenbank sind bereits viele Medien eingespeist, so dass Sie bei Eingabe neuer Publikationen über einen Vorschlagsassistenten das entsprechende Medium auswählen können.

- Gehen Sie links auf die Workpage „Ist Teil von“.
- Unter „Ist Teil von (Überordnung ist in der Datenbank vorhanden)“ klicken Sie auf das Pluszeichen (1.) und geben Sie den Namen des Mediums ein, in dem das Werk erschienen ist (2.). Wählen Sie es im Vorschlagsassistenten aus (3.).




→ TIPP: Der Vorschlagsassistent zeigt auch Publikationen an, die bereits mit dem gesuchten Medium verknüpft wurden. Deshalb kann die Ergebnisliste länger sein.





- Wird Ihnen das Medium nicht vorgeschlagen, müssen Sie es manuell eingeben. Gehen Sie vorher auf den roten Papierkorb bei „Ist Teil von (Überordnung ist in der Datenbank vorhanden)“, um die Suchmaske zu schließen (sonst kann man später nicht abspeichern).


Ist Teil von (Überordnung ist in der Datenbank vorhanden)

Titel oder Datensatz-ID des zugeordneten Werkes*

kein passendes Medium gefunden


 

Ist Teil von (Überordnung ist nicht in der Datenbank enthalten)




- Geben Sie den Namen des Mediums bei „Ist Teil von (Überordnung ist nicht in der Datenbank enthalten)“ ein (1.). Ergänzen Sie ggf. weitere Angaben wie Seiten, Band usw. (2.).


Ist Teil von (Überordnung ist in der Datenbank vorhanden)





Ist Teil von (Überordnung ist nicht in der Datenbank enthalten)


Titel des übergeordneten Werkes






Band 

Heft 

Erste Seite 

Letzte Seite 

Artikel-ID 

6.7 Fertigstellung des Eintrags

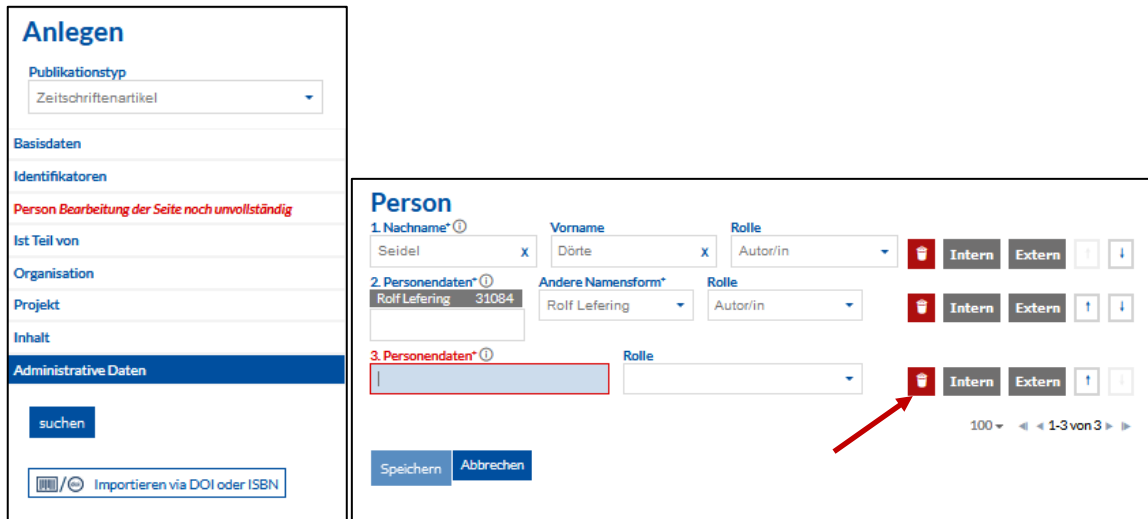
- Eingaben oder Prüfungen auf weiteren Workpages, z. B. „Organisation“, „Projekt“ „Hat Teil von“, „Inhalt“, „Administrative Daten“ sind nicht notwendig.
- Bei einigen Publikationstypen wie z. B. „Poster“ machen Sie in der Workpage „Veranstaltung“ Angaben, z. B. eine Konferenz.
- Nachdem Sie die Anpassungen auf allen Workpages vorgenommen haben, klicken Sie auf den Button „Speichern“, den Sie unten auf jeder Workpage finden.



Speichern

6.8 Besonderheiten beim Speichern des Datensatzes

- Lässt sich der Speichern-Button nicht anklicken, ist ein Pflichtfeld nicht ausgefüllt. Auf welcher Workpage das unvollständige Pflichtfeld ist, sehen Sie an der roten Markierung im Workpage-Menü.
- Klicken Sie auf die rot markierte Workpage und ergänzen oder löschen Sie die rot markierten Daten. Im Beispiel ist noch ein Eingabefeld für einen Personeneintrag aktiv und „wartet“ auf die Eingabe einer dritten Person. Im Beispiel gibt es nur zwei Autoren und Sie müssten dieses dritte Eingabefeld über den roten Papierkorb löschen.



Anlegen

Publikationstyp
Zeitschriftenartikel

Basisdaten

Identifikatoren

Person Bearbeitung der Seite noch unvollständig

Ist Teil von

Organisation

Projekt

Inhalt

Administrative Daten

suchen

Importieren via DOI oder ISBN

Person

1. Nachname* Seidel x Vorname Dörte x Rolle Autor/in Intern Extern

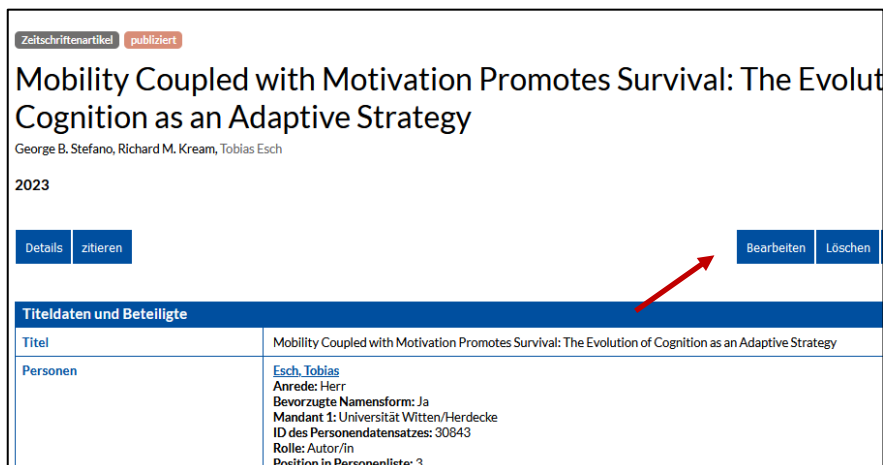
2. Personendaten* Rolf Lefering 31084 Andere Namensform* Rolf Lefering Rolle Autor/in Intern Extern

3. Personendaten* | Rolle Intern Extern

Speichern Abbrechen

100 << 1-3 von 3 >>

- Sollten Sie versehentlich zu früh auf „Speichern“ geklickt haben, können Sie in der daraufhin erscheinenden Ansicht oben rechts auf „Bearbeiten“ klicken und mit der Bearbeitung fortfahren.



Zeitschriftenartikel publiziert

Mobility Coupled with Motivation Promotes Survival: The Evolution of Cognition as an Adaptive Strategy

George B. Stefano, Richard M. Kream, Tobias Esch

2023

Details zitieren Bearbeiten Löschen

Titel und Beteiligte

| | |
|----------|---|
| Titel | Mobility Coupled with Motivation Promotes Survival: The Evolution of Cognition as an Adaptive Strategy |
| Personen | Esch, Tobias Anrede: Herr Bevorzugte Namensform: Ja Mandant 1: Universität Witten/Herdecke ID des Personendatensatzes: 30843 Rolle: Autor/in Position in Personenliste: 3 |

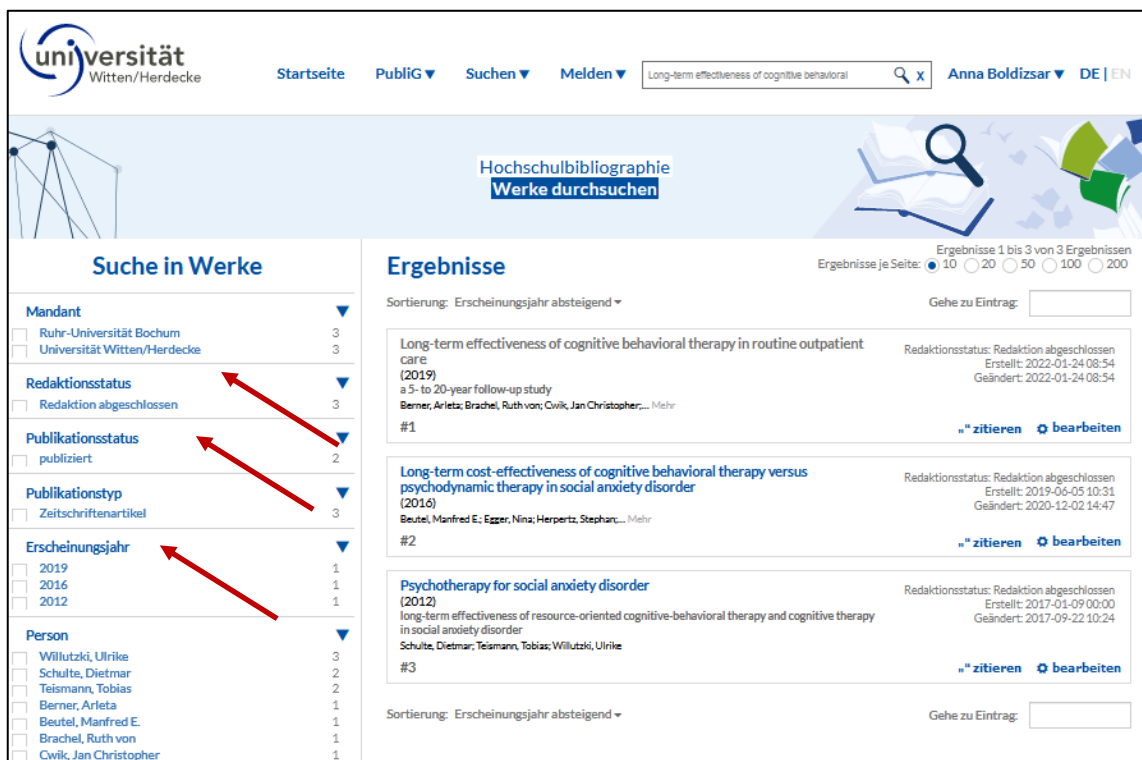
7 Datensatz gespeichert – wie geht es nun weiter?

Ihr Eintrag ist nun in der Datenbank mit dem Redaktionsstatus „neu“ gespeichert. Das Redaktionsteam der UW/H prüft alle neuen Einträge. Anschließend erhält der Eintrag den Status „Redaktion abgeschlossen“. Beachten Sie, dass Einträge ohne diesen Status unvollständig sein können.

- Falls Sie angelegte Datensätze prüfen möchten, können Sie z. B. nach dem Autor suchen und die ihm/ihr zugeordneten Werke aufrufen. Oder Sie geben den Identifier oder Titel im Suchfeld ein und klicken Sie dann auf „Suche in Werke“.



- Die Suchergebnisse können Sie über viele Filter im linken Menü weiter verfeinern.



- Gehen Sie in der Ergebnisliste auf den Titel der Publikation. Unter „Details“ stehen alle getätigten Angaben sowie den Redaktionsstatus.

Zeitschriftenartikel publiziert

Long-term cost-effectiveness of cognitive behavioral therapy versus psychodynamic therapy in social anxiety disorder

Nina Egger, Alexander Konnopka, Manfred E. Beutel, Stephan Herpertz ^{RUB}, Wolfgang Hiller, Jürgen Hoyer, Simone Salzer, Ulrich Stangier, Bernhard Strauss, Ulrike Willutzki ^{RUB}, Jörg Wiltink, Eric Leibing, Falk Leichsenring, Hans-Helmut König

2016 in *Depression and anxiety*, Band 33, Heft 12, Seiten 1114-1122

[Details](#) [zitiere](#)



- Möchten Sie etwas korrigieren, kontaktieren Sie bitte Ihren Key-User oder das Redaktionsteam unter hochschulbibliographie@uni-wh.de.
- Änderungen können nur vom User vorgenommen werden, der den Datensatz originär angelegt hat, und, solange dieser Datensatz noch den Redaktionsstatus „neu“ besitzt. Änderungen an anderen oder an bereits redaktionell abgeschlossenen Datensätzen kann nur das Redaktionsteam über Mitteilung an hochschulbibliographie@uni-wh.de umsetzen.

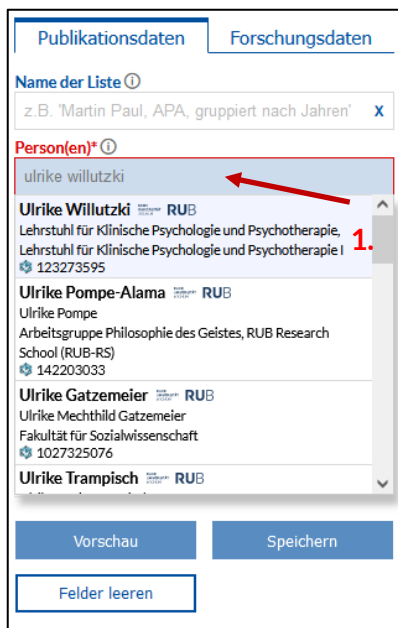
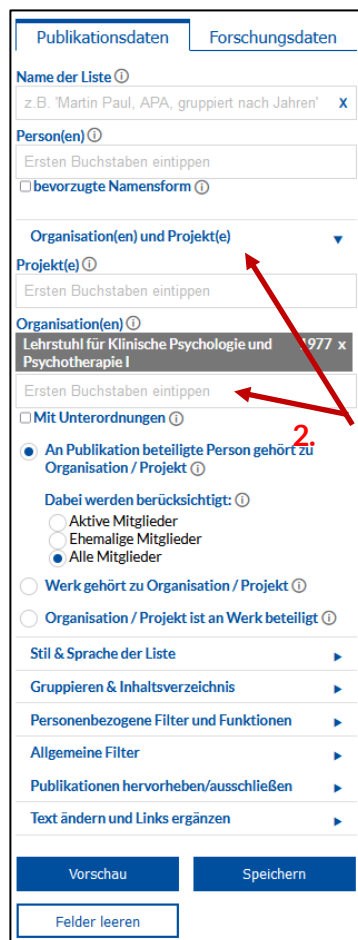
8 Erstellen einer Publikationsliste

Über den Menüpunkt „PubliG“ können Sie individuelle Publikationslisten erstellen. Über umfangreiche Filterfunktion können Sie Werke filtern.

Bitte beachten Sie: In Publikationslisten erscheinen auch Einträge, die noch nicht vom Redaktionsteam geprüft wurden. Nur Werke mit dem Status „Redaktion abgeschlossen“ sind geprüft.



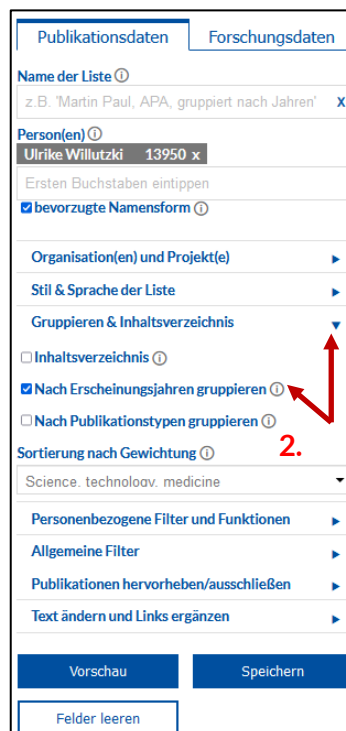
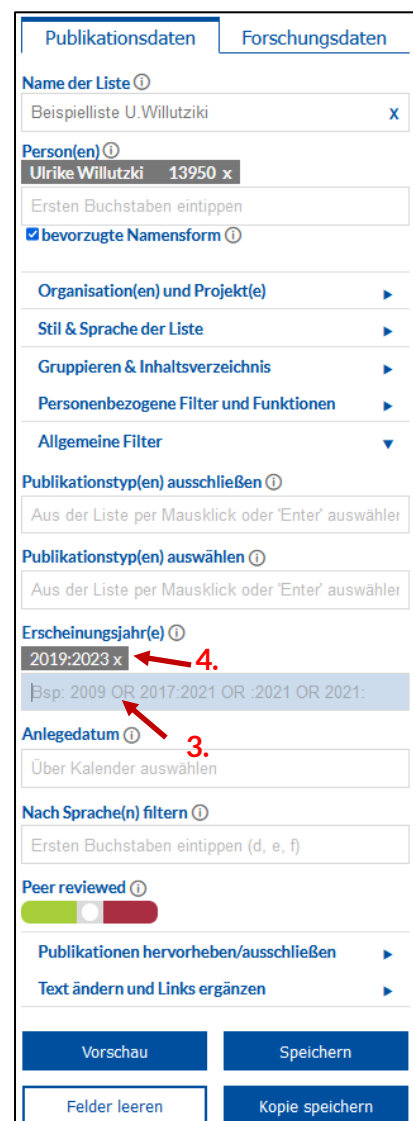
- Gehen Sie auf den Menüpunkt „PubliG“ und dann auf „Publikationsliste generieren“.
- Geben Sie im Menü links entweder die Person ein und wählen Sie diese aus (1.), und/oder gehen Sie auf „Organisation(en) und Projekt(e)“ und geben bei „Organisation“ den Namen des Lehrstuhls oder der Professur ein (2.).

→ TIPP: Ohne die Zuordnung der Publikation zu dem internen Personeneintrag der Autorin/des Autors wird die Publikation nicht in der Liste angezeigt. (siehe Kapitel „Workpage Person“).

Passen Sie nun Ihre Filtereinstellungen über Klick auf die blauen Pfeile an. Die Hinweiskfelder („i“) liefern weitere Informationen. Beachten Sie die folgenden Standard-Filter. Je nach Bedarf können Sie weitere, hier nicht separat erklärte Filter setzen.

- Bei „Name der Liste“ geben Sie einen Namen ein, um die Liste später wiederzufinden (1.).
- Bei „Gruppieren & Inhaltsverzeichnis“ sortieren Sie die Liste nach Jahren (2.). Möchten Sie nur einen bestimmten Zeitraum anzeigen lassen, wählen Sie bei „Allgemeine Filter“ den Zeitraum (3; mit einem Doppelpunkt zwischen den Jahren – z. B. 2019:2023) und bestätigen Sie mit „Enter“, damit der Zeitraum übernommen wird (4.).

→ TIPP: Stellen Sie den Zitationsstil ein: Bei „Stil und Sprache der Liste“ ist als Standard „iee“ eingestellt. Bei Werken mit sehr vielen Autor:innen wird bei „iee“ nicht die gesamte Autorenliste angezeigt. Wählen Sie einen anderen Zitationsstil, z. B. „apa“, damit alle Autor:innen angezeigt werden.

- Sind alle Filter gesetzt, dann gehen Sie auf „Vorschau“ (1.). Die Vorschau der Liste erscheint. Passen Sie die Liste auf Wunsch über das Setzen weiterer/anderer Filter an. Anschließend muss erneut „Vorschau“ gedrückt werden.
- Über „Felder leeren“ setzen Sie die bisher gewählten Filtereinstellungen zurück.
- Über „Speichern“ können sie Ihre Liste in Ihrem HB-Account speichern (2.).



The screenshot shows the 'PubliG' interface with the following elements:

- Left Panel (Filters):**
 - Buttons: 'Vorschau' (1.), 'Speichern' (2.), 'Felder leeren', 'Kopie speichern'.
 - Section: 'Person(en)'. Filtered by 'Ulrike Willutzki' (13950 x).
 - Section: 'Nach Erscheinungsjahren gruppieren'. Selected: '2023'.
 - Section: 'Sortierung nach Gewichtung'. Selected: 'Science, technology, medicine'.
- Right Panel (Publications):**
 - 2023:** [1] L. Trimpop, L. L. Bielinski, T. Berger, und U. Willutzki, „Evaluation of Two Web-Based Interventions (Res-Up! and REMOTION) in Routine Outpatient Psychotherapy (Therapy Online Plus—TOP): Protocol for a Randomized Controlled Trial“, *JMIR Research Protocols*, Bd. 12, S. e41413, März 2023, doi: [10.2196/41413](https://doi.org/10.2196/41413).
 - 2022:** [1] J. Schürmann-Vengels, T. Teismann, J. Margraf, und U. Willutzki, „Patients' self-perceived strengths increase during treatment and predict outcome in outpatient cognitive behavioral therapy“, *Journal of clinical psychology*, Bd. 2022, März 2022, doi: [10.1002/jclop.23352](https://doi.org/10.1002/jclop.23352). [2] J. Schürmann-Vengels u. a., „Association of patients' pre-therapy strengths and alliance in outpatient psychotherapy: A multilevel growth curve analysis“, *Psychotherapy research*, Bd. 33, Nr. 5, S. 551–565, Nov. 2022, doi: [10.1080/10503307.2022.2146543](https://doi.org/10.1080/10503307.2022.2146543).
 - 2020:** [1] J. Margraf u. a., „The cooperative revolution reaches clinical psychology and psychotherapy: an example from Germany“, 5. November 2020.
 - 2019:** [1] T. Teismann, L. M. Paashaus, P. Veronese, P. Nyhuis, M. Wolter, und U. Willutzki, „Suicide attempters, suicide ideators, and non-ideators“, *Crisis*, Bd. 40, Nr. 4, S. 1–4, 2019, doi: [10.1027/0227-5910/a000554](https://doi.org/10.1027/0227-5910/a000554). [2] P. Veronese, U. Willutzki, N. Fritsch, P. Nyhuis, M. Wolter, und T. Teismann, „Positive mental health as a moderator of the association between risk factors and suicide ideation/behavior in psychiatric inpatients“, *Psychiatry research*, Bd. 273, S. 678–684, 2019, doi: [10.1016/j.psychres.2019.01.091](https://doi.org/10.1016/j.psychres.2019.01.091). [3] P. Odyniec, T. Probst, R. Göllner, J. Margraf, und U. Willutzki, „An exploratory study of patients' sudden losses during outpatient CBT and therapists' experience of difficulties“, *Journal of clinical psychology*, Bd. 75, Nr. 10, S. 1790–1809, Juni 2019, doi: [10.1002/jclop.22828](https://doi.org/10.1002/jclop.22828). [4] R. von Brachel u. a., „Long-term effectiveness of cognitive behavioral therapy in routine outpatient care: a 5- to 20-year follow-up study“, *Psychotherapy and psychosomatics*, Bd. 88, Nr. 4, S. 225–235, Aug. 2019, doi: [10.1159/000500188](https://doi.org/10.1159/000500188).

- Um die Liste nach dem Speichern weiter zu bearbeiten oder zu teilen, gehen Sie im Menü oben auf „PubliG – Gespeicherte Publikationslisten“.



The screenshot shows the top navigation menu of the website with the following elements:

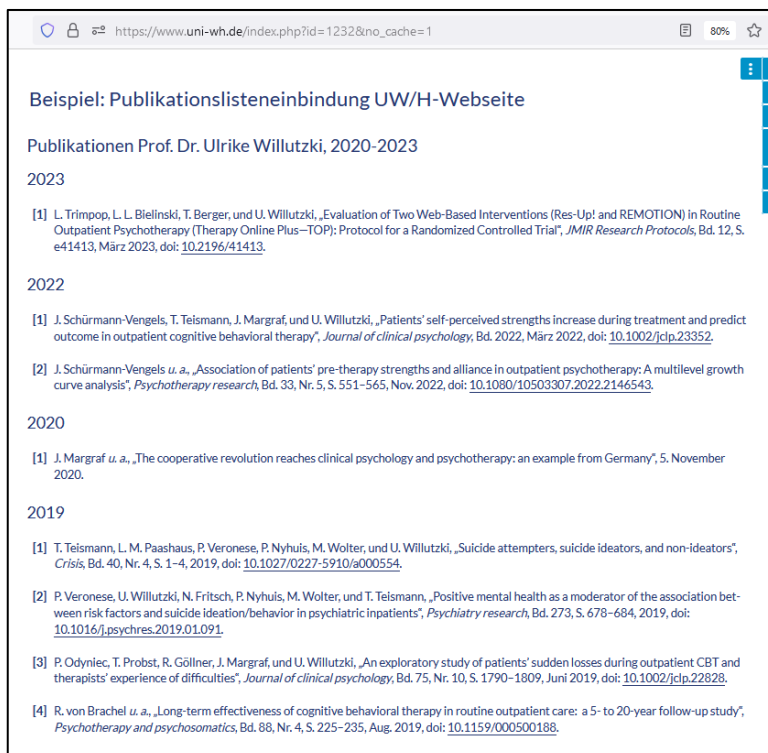
- Logo: 'uni versität Witten/Herdecke'.
- Navigation links: 'Startseite', 'PubliG', 'Suchen', 'Melden'.
- Search bar: 'Suchen' with a magnifying glass icon and 'x'.
- User profile: 'Anna Boldizsar' and 'DE | EN'.
- Dropdown menu for 'PubliG':
 - Publikationsliste generieren
 - Gespeicherte Publikationslisten (indicated by a red arrow)
 - Dokumentation

- Dort sehen Sie alle in Ihrem Account gespeicherten Publikationslisten. Sie können diese nun mit anderen Usern teilen (1.) oder weiter bearbeiten (2.).



The screenshot shows the user profile of Anna Boldizar (anna.boldizar@uni-wh.de). Under the 'Publikationsliste(n)' tab, there is a table with columns for 'Publikationslisten-ID', 'Name der Publikationsliste', 'Geteilt von', and 'Geteilt mit'. Two rows are visible, each with a set of icons for actions: a share icon (1.), an edit icon (2.), a code icon, and a delete icon. A search bar is also present on the right side of the table.

- Sie können die gespeicherte(n) Publikationsliste(n) nun mit einer Webseite verknüpfen, z. B. mit der Seite Ihres Lehrstuhls, oder in Ihrem Personenprofil auf der UW/H-Webseite. Lesen Sie dazu bitte das folgende Kapitel.



The screenshot shows a web browser displaying a list of publications for Prof. Dr. Ulrike Willutzki from 2020-2023. The page title is 'Beispiel: Publikationslisteneinbindung UW/H-Webseite'. The list includes references from 2023, 2022, 2020, and 2019, with full citation details and DOI links.

9 Einbetten einer Publikationsliste in eine Website

Sie können die gespeicherte(n) Publikationsliste(n) nun mit einer Webseite verknüpfen, z. B. mit der Seite des Departments, des Lehrstuhls oder in einem Personenprofil auf der UW/H-Webseite.

- Senden Sie die PublikationslistenID an websupport@uni-wh.de mit der Info, auf welcher UW/H-Webseite an welcher Stelle die Liste eingebunden werden soll.
- Sobald Sie die in der HB gespeicherte Publikationsliste ändern, werden diese Änderungen automatisch auf der Webseite übernommen. Sie müssen also nicht jede große oder kleine Anpassung in Typo3 händisch eingeben oder den Websupport damit beauftragen, sondern können mit wenigen Klicks in der HB Ihre Webseite aktualisieren.

10 ORCID

ORCID (Open Researcher and Contributor ID) ist ein Werkzeug zum akademischen Identitätsmanagement. Die UW/H ist Mitglied des ORCID-Deutschland Konsortiums. Die Nutzung ist für die einzelnen Wissenschaftler:innen grundsätzlich kostenlos. Die Wissenschaftler:innen legen ein ORCID-Profil selbst an und können es lebenslang unabhängig von Arbeitgeber:in oder Wirkungsstätte nutzen.

- Das Profil besteht aus mehreren Modulen, z. B. "Employment", "Education and qualifications", "Invited positions and distinctions", "Membership and service", "Funding" und "Works". Außerdem können alternative Namensformen oder Pseudonyme, Stichwörter, Webadressen oder Social-Media-Accounts, andere Identifier und E-Mail-Adressen erfasst werden. Die UW/H-Mailadresse muss für eine funktionierende Verknüpfung mit der HB hinterlegt sein.
- Der/Die Profilbesitzer:in legt selbst fest, welche Module bzw. Modulteile seines Profils öffentlich sichtbar sein sollen. Außerdem kann er so genannten Trusted Organizations und Trusted Individuals den Zugriff auf das Profil erlauben.
- Das ORCID-Profil kann mit der Hochschulbibliographie verknüpft werden. Dazu erklärt der/die Profilbesitzer:in die Universität Witten/Herdecke zur „Trusted Organization“. Dadurch wird die Synchronisation der Publikationsdaten in beide Richtungen ermöglicht.

10.1 ORCID-Profil mit der HB verknüpfen

- Melden Sie sich mit Ihrem UW/H-Account bei der HB an (siehe [Kapitel 3](#)).
- Klicken Sie dann oben rechts bei Ihrem Namen auf „Einstellungen“.
- Klicken Sie dann links im Menü auf „Verlinkung zu ORCID“ (1.), räumen Sie der HB die drei Rechte ein (2.) und klicken Sie dann auf „ORCID iD erstellen oder verknüpfen“ (3.).



Profil

Verlinkung zu ORCID

Mit Ihrem ORCID-Record verknüpfen

ORCID ist ein unabhängiges und gemeinnütziges Projekt mit dem Ziel, Wissenschaftler:innen Identifikatoren zuzuordnen, die es ermöglichen, Personen eindeutig zu identifizieren sowie Forschungsleistungen und Organisationen mit diesem Identifikator zu verknüpfen. Mit nur wenigen Klicks wird die Hochschulbibliographie Sie und Ihre Forschung im Web und in relevanten Informationssystemen individuell erkennbar machen.

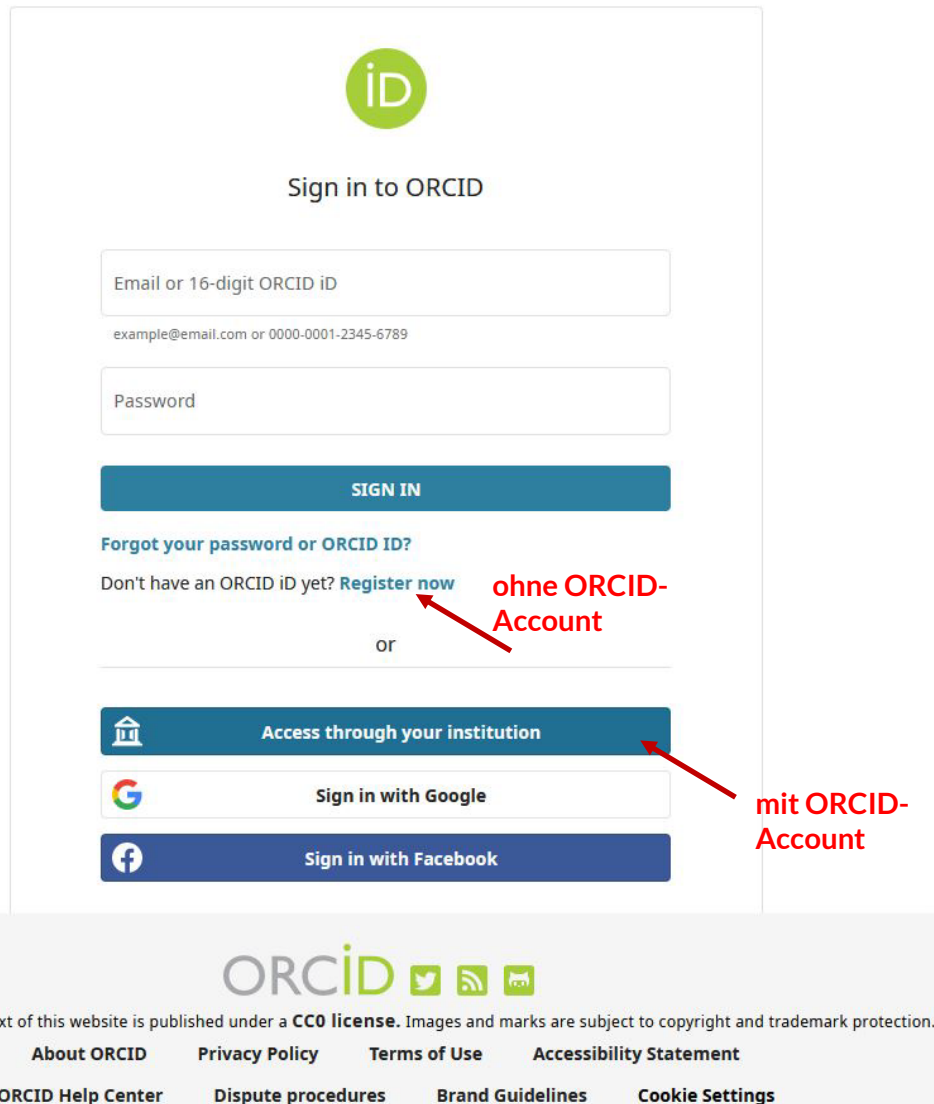
Bitte räumen Sie der Hochschulbibliographie der Universität Witten/Herdecke die folgenden Rechte ein:

- read limited
Diese Anwendung ermöglicht es, auf öffentlich oder eingeschränkt sichtbare Elemente Ihres ORCID-Records zuzugreifen. Die Universität Witten/Herdecke wird mittels dieser Anwendung Ihre Publikationsdaten lesen.
- update activities
Diese Anwendung wird genutzt, um in Ihrem ORCID-Record Einzelheiten zu Ausbildung, Beschäftigungsverhältnis, Fördermitteln, Publikationen und Begutachtungen zu erstellen, zu aktualisieren und zu löschen. Die Hochschulbibliographie der Universität Witten/Herdecke wird mittels dieser Anwendung Ihrem ORCID-Record neue Titel und eine vereinheitlichte Beschreibung Ihrer Zugehörigkeit zur Universität Witten/Herdecke ggfs. einschließlich Beschäftigungszeiträumen zu unterschiedlichen Einheiten hinzufügen.
- Nachnutzung von eingeschränkt sichtbaren ORCID Daten erlaubt
Per Mausklick werden Sie auf die ORCID Login-Seite weitergeleitet, um sich dort zu authentifizieren oder zu registrieren und die obengenannten Anwendungen zu authentifizieren. Dies betrifft nur die markierten Anwendungen. Bitte denken Sie daran, auf der folgenden Seite 'Allow this permission until I revoke it.' anzukreuzen.

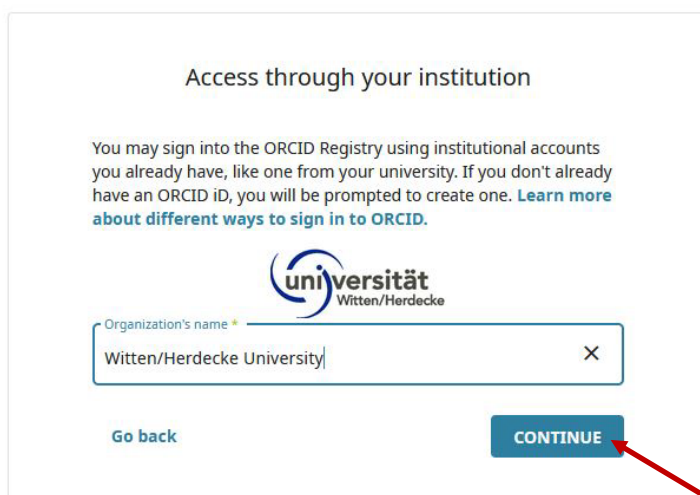
ORCID iD erstellen oder verknüpfen

- Wenn Sie einen ORCID-Account haben, klicken Sie dann auf „Access through your institution“. Ansonsten können Sie sich jetzt auch einen ORCID-Account anlegen, wenn Sie

auf „Register now“ klicken.



- Geben Sie dann als „Organization´s name“ die „Witten/Herdecke University“ ein, wählen diese aus und bestätigen Sie mit „CONTINUE“.



- Melden Sie sich mit Ihrem UW/H-Benutzernamen und UW/H-Passwort an:



Anmelden bei ORCID

Benutzername [Passwort vergessen?](#)
[Hilfe benötigt?](#)

Passwort

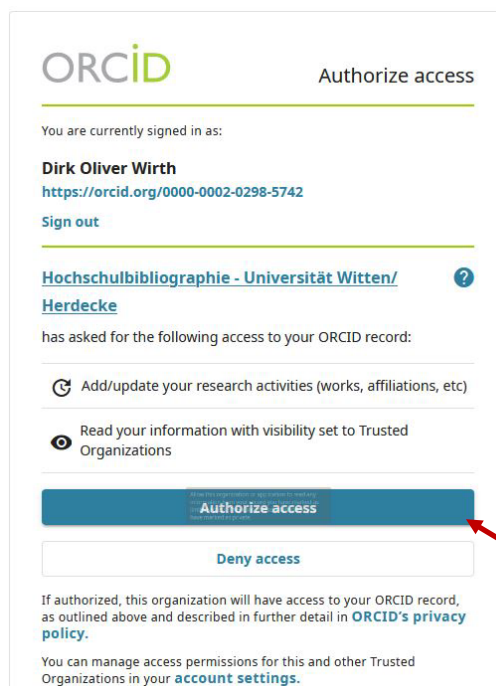
Anmeldung nicht speichern

Lösche die frühere Einwilligung zur Weitergabe Ihrer Informationen an diesen Dienst.



ORCID provides an identifier for individuals to use with their name as they engage in research, scholarship, and innovation activities. We provide open tools that enable transparent and trustworthy connections between researchers, their contributions, and affiliations. We provide this service to

- ORCID meldet Ihnen dann die Verknüpfungsanfrage der HB, die Sie mit „Authorize access“ bestätigen müssen:



ORCID Authorize access

You are currently signed in as:

Dirk Oliver Wirth
<https://orcid.org/0000-0002-0298-5742>
[Sign out](#)

[Hochschulbibliographie - Universität Witten/Herdecke](#) [?](#)

has asked for the following access to your ORCID record:

- Add/update your research activities (works, affiliations, etc)
- Read your information with visibility set to Trusted Organizations

If authorized, this organization will have access to your ORCID record, as outlined above and described in further detail in [ORCID's privacy policy](#).

You can manage access permissions for this and other Trusted Organizations in your [account settings](#).

- ORCID meldet Ihnen dann die erfolgreiche Verknüpfung mit der HB:

Mit Ihrem ORCID-Record verknüpft

Sie haben aktuell Ihren institutionellen Zugang mit Ihrer ORCID ID verknüpft:

<https://orcid.org/0000-0002-0298-5742>

Sie haben der Hochschulbibliographie der Universität Witten/Herdecke folgende Rechte zur Aktualisierung Ihres ORCID-Records eingeräumt:

read limited

Diese Anwendung ermöglicht es, auf öffentlich oder eingeschränkt sichtbare Elemente Ihres ORCID-Records zuzugreifen. Die Universität Witten/Herdecke wird mittels dieser Anwendung Ihre Publikationsdaten lesen.

update activities

Diese Anwendung ermöglicht es, in Ihrem ORCID-Record Einzelheiten zu Ausbildung, Beschäftigungsverhältnissen, Fördermitteln, Publikationen und Begutachtungen zu erstellen, zu aktualisieren und zu löschen. Die Universität Witten/Herdecke nutzt diese Anwendung ausschließlich, um bibliographische Angaben unter Works hinzuzufügen oder zu aktualisieren sowie die Universität Witten/Herdecke unter Employment in standardisierter Form (ggfs. einschließlich Beschäftigungszeiträumen) einzutragen.

Rechte zurückziehen

letztes Update aus dem ORCID-Record: **27.02.2024**

- Nachnutzung von eingeschränkt sichtbaren ORCID Daten erlaubt
- dem System erteilte Rechte zurückgezogen

- Unter Umständen werden Sie direkt nach dem Schritt „ORCID ID erstellen oder verknüpfen“ zum Schritt „Authorize access“ weitergeleitet.
- Nach kurzer Zeit werden dann Ihre Werke vom ORCID-Record an die HB übertragen und müssen dann in der HB nachbearbeitet werden.
- Werden Ihre Werke nicht automatisch übertragen, melden Sie das bitte an das [Redaktionsteam](#).

10.2 Importierte Werke aus dem ORCID-Profil in der HB nachbearbeiten

Alle über ORCID importierte Werke müssen in der HB nachbearbeitet werden. Diese Nachbearbeitung kann zurzeit nur durch das Redaktionsteam erfolgen. Die Vielzahl an importierten Werken wird hierbei zwangsläufig zu einer Prioritätensetzung führen. Aufgrund der Berichtspflichten an das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen wird das Redaktionsteam zunächst den Schwerpunkt auf die Werke der Jahre 2023 und 2024 legen. Erst danach können die älteren Werke (beginnend ab 2022 rückwärts) nachbearbeitet werden.

11 Impressum

- **Adresse:**
Private Universität Witten/Herdecke gGmbH
Alfred-Herrhausen-Straße 50
58455 Witten
Deutschland
- **Präsidium:**
Prof. Dr. Martin Butzlaff
Prof. Dr. Jan Ehlers
Dr. Dirk Jakobs
Dipl. oec. Jan Peter Nonnenkamp
Prof. Dr. Petra Thürmann
- **Kontakt:**
Telefon: +49 (0)2302/926-0
Telefax: +49 (0)2302/926-407
E-Mail: public@uni-wh.de
Internet: www.uni-wh.de
- **V. i. S. d. P.:**
Dirk Wirth (Abteilung Qualitätsmanagement)
- **Sitz der Gesellschaft:**
Witten, Amtsgericht Bochum HRB 8671
- **Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:**
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE-1268 80 235
Private Universität Witten/Herdecke gGmbH
- **Handelsregisternummer:**
Amtsgericht Bochum, HRB 8671